

punkt
3

Nr. 16/2020 | 27. August

Mobil mit dem ÖPNV

Frühes und heutiges Berlin in einer Ausstellung

100 Jahre Groß-Berlin

S. 10/11



Foto: Lionel Kreglinger

S. 4

MEHRWERT
WOCHEN
ENDEN

JEDES
TICKET
BRINGT DICH
WEITER.



Grafik: VBB

Dankeschön-Aktion des VBB
Vergünstigungen an vier Wochenenden
und am autofreien 22. September

S. 6/7



Foto: via reise verlag/Alice Radlmaier

Das alte Spandau ruft
Zitadelle und romantische Gässchen
laden ein zu einem Streifzug

S. 15



Foto: TMB-Fotografie/Steffen Lehmann

Wandern und Wohlssein
Auf dem Grumsiner Genusswanderweg
im jahrhundertealten Buchenwald

MODELLVERSUCH: TEIL DER FRIEDRICHSTRASSE BIS ENDE JANUAR 2021 AUTOFREI



Foto: Benjamin Pritzkeleit

Gute Nachrichten für Liebhaber echter Flaniermeilen: Ab Samstag den 29. August bis einschließlich Januar 2021 wird der Abschnitt der Friedrichstraße zwischen Leipziger Straße und Französische Straße autofrei bleiben. Ziel des Verkehrsversuchs ist es, die Attraktivität der Friedrichstraße für Berliner und Touristen

zu erhöhen. Außerdem soll der Einzelhandel gestärkt werden. Im Oktober des vergangenen Jahres gab es im Zuge eines Modellversuchs bereits ein autofreies Wochenende in einem kleineren Abschnitt der Friedrichstraße. Begleitet wird die Aktion von einem bunten Bühnen- und Rahmenprogramm. → berlin.de/events

AUS DEM INHALT

Song aus Mini-Serie „Das Netz“ veröffentlicht

Die Fans der S-Bahn-Serie hatten auf YouTube schon darauf gehofft – jetzt erscheint der Song „Travel“ von DJ Koby Funk und Nico David.

..... Seite 5

Neues Online-Formular für Mobilitätsservice

Die Anmeldung von Hilfeleistungen funktioniert online jetzt benutzerfreundlicher und die Bearbeitung erfolgt schneller.

..... Seite 9

Immer gut und zeitnah informiert

Mit den Streckenagenten von DB Regio bleiben Reisende auch bei Verspätungen und Störungen per Twitter oder App stets auf dem Laufenden.

..... Seite 12

Abonnenten der S-Bahn Berlin profitieren

Von attraktiven Preisvorteilen und Rabatten in zahlreichen Kultureinrichtungen Berlins, wie zum Beispiel dem Deutschen Technikmuseum und beim Theatersport.

..... Seiten 16/17

BAHNLEKTÜRE

Der wilde weite Osten

Ein Buch wie ein Gedicht – nur nicht in Worten, sondern in Bildern, präsentiert uns heute Thomas Gust von der Fotobuchhandlung Bildband in Prenzlauer Berg. Ungemein lyrisch erzählt die Fotografin Janine Graubaum von ihren vielen Zugreisen in die wilde weite Welt Osteuropas. Dort, wo die Schnellzüge noch gemächlicher unterwegs sind, weniger bequem, ohne Klimaanlage oder Wireless LAN. Dafür aber in einem Tempo, das echte Begegnungen mit Menschen erlaubt und Raum schafft für Abenteuer, die man nur auf einer wirklichen Reise erlebt. „Ein Buch voller Sehnsucht – gerade auch für einen Sommer, in dem man nicht einfach so mit dem Zug Richtung Tundra reisen kann,“ so Gust. Dieser traumhafte Bildband macht es dennoch möglich! | Ik



Foto: Lionel Kreglinger

INFO

Janine Graubaum, „Kosmos Train“, Verlag: Peperoni Books, 2016, 96 Seiten, ISBN 978-3941825987

30 Jahre Deutsche Einheit

Potsdam plant Festakt besonderer Art

Innovativ soll es werden – und dem Anlass würdig. Unter dem Slogan: „Einheits-Expo 30 Jahre – 30 Tage – 30 × Deutschland“, lädt Potsdam als Gastgeberin der offiziellen Feierlichkeiten zur deutschen Wiedervereinigung zu einem Fest in besonderem Format ein. Traditionell richtet das Bundesland, welches die Bundesratspräsidentschaft inne hat die Feierlichkeiten zum Tag der deutschen Einheit aus. 2005 war Potsdam daher schon einmal Gastgeber. Um das Festformat an die Bedingungen geltender Hygiene- und Abstandsregelungen anzupassen, verfolgt die Stadt einen innovativen Ansatz, durch die die Feier zeitlich sowie räumlich entzerrt wird: eine 30-tägige EinheitsEXPO innerhalb der Stadtkulisse. Damit verwandelt sich die Innenstadt der brandenburgischen Landeshauptstadt ab dem 5. September in eine weiträumige Ausstellung. Mit vielfältigen Installationen werden sich sowohl die Bundesländer, die Verfassungsorgane sowie die Stadt Potsdam präsentieren.

Veranstaltungen, wie die Eröffnung der 30. Interkulturellen Woche vor dem Filmmuseum am 6. September und die Aktion „Einheitsbuddeln“, bei der mehrere zehntausend Bäume gepflanzt werden sollen, bilden Highlights, die für Abwechslung und Überraschungen sorgen. Um in der Vielfalt der Ausstellung Informationen und die nötige Orientierung zu erhalten, lotst ein Leitsystem aus insgesamt 20 digitalen Stelen die Besucher durch die Open-Air-Ausstellung. Am 3. Oktober ist als Höhepunkt und Abschluss der Feierlichkeiten ein Festakt in der Metropolis-Halle geplant.

INFO

5. September bis 4. Oktober 2020
Infos zu den einzelnen Veranstaltungen der EinheitsExpo sowie online Mitmachaktionen gibt es auf den Internetseiten:
→ tag-der-deutschen-einheit.de
→ brandenburg.de

Potsdam Hauptbahnhof **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 S7**



Die Glienicker Brücke diente bis zum 9. November 1989 als Grenzübergang zwischen Potsdam und Berlin-Zehlendorf.

Das #VBB-Team informiert



Zukunft mit ÖPNV-Jobs in drei Bundesländern

Busse und Bahnen fahren. Immer. Aber wer fährt sie denn eigentlich? Und wie wird man eigentlich Lokführer oder Busfahrerin?

In Zeiten der Verkehrswende setzen immer mehr Menschen auf die öffentlichen Verkehrsmittel. Bus und Bahn sind preiswerter als das eigene Auto und umweltfreundlicher sowieso.

Dort wo mehr Nachfrage entsteht, muss auch mehr Angebot bereitgestellt werden. Was wiederum bedeutet, dass auch mehr Personal bei den Verkehrsunternehmen benötigt wird – denn zusätzliche Verkehrsmittel müssen ja auch bewegt und gesteuert werden.



Mobilität mit Zukunft.

Der VBB und der Nah.SH in Schleswig-Holstein haben jetzt ein Job-Portal ins Leben gerufen. Unter → einsteigen-jetzt.de werden die ÖPNV-Jobs erklärt, Wege der Ausbildung vorgestellt und freie Stellen vermittelt.

Einfach mal reingucken – und einen attraktiven Job in einer zukunftssicheren Branche finden.

Mehr Interesse an digitalen Themen aus dem Nahverkehr?

Spannendes und Interessantes aus dem #VBBLand finden Sie auch auf Facebook (@vbbapp), Instagram (#verkehrsverbund_bb) und Twitter (@VBB_BerlinBB, #VBB).

VBB startet Dankeschön-Aktion im September

Erweiterte Gültigkeit von Tickets an Wochenenden

Mehrwert-Wochenenden im September: Als Dank für ihre Treue während der Corona-Pandemie, will der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) seinen Fahrgästen etwas zurückgeben – und hat sich deshalb eine besondere Aktion überlegt. An den vier Wochenenden im September sowie am autofreien Tag, dem 22. September, gelten alle VBB-Zeitkarten für Fahrten im gesamten Tarifbereich – also in ganz Berlin und Brandenburg.

Wer bereits ein verbundweit gültiges Abo hat, zum Beispiel das VBB-Abo Azubi oder 65plus, profitiert von erweiterter Mitnahmeregelungen. Und auch Gelegenheitsfahrer kommen in den Genuss der Dankeschön-Aktion:

Einzelfahrscheine gelten an den Aktionstagen als Tageskarte – eine Einzelfahrt Berlin ABC wird also zur Tageskarte Berlin ABC.

„Im September ist mehr drin im VBB-Abo! Ich freue mich sehr, dass uns die Einigung mit allen Beteiligten gelungen ist und wir mit der gemeinsamen Aktion den Fahrgästen, und insbesondere den treuen Stammkunden, mehr Mobilität im VBB-Land bieten können“, sagt Susanne



Henckel, VBB-Geschäftsführerin. „Bequem unterwegs mit Bus, Bahn und Alltagsmaske quer durch die Hauptstadtregion: das geht an den Aktionstagen so einfach wie nie. Und gleichzeitig wollen wir natürlich so viele Menschen wie möglich wieder für die zahlreichen Vorzüge des ÖPNV begeistern.“

Während das Coronavirus auch das VBB-Land im Frühjahr zum

Stillstand brachte, hielten Bus und Bahn das ÖPNV-Angebot aufrecht und brachten diejenigen an ihr Ziel, die nicht zu Hause bleiben konnten. Viele Stammkunden blieben in dieser Zeit den Verkehrsunternehmen treu. Mit der Erweiterung von Gültigkeit und Mitnahmeregelung werden die Fahrgäste daher nun eingeladen, das gesamte Angebot von Bus und Bahn in ganz Berlin und Brandenburg vollumfänglich bequem und umweltfreundlich auszukosten. „Auch während der Corona-Einschränkungen fuhr die S-Bahn noch 90 Prozent ihres Angebots, um als zuverlässiger Mobilitätspartner die Menschen zur Arbeit zu

bringen“, resümiert Peter Buchner, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Berlin. „Für die Treue unserer Fahrgäste möchten wir uns mit dieser Aktion bedanken und die Berliner und Brandenburger an den Wochenenden zu ihren Lieblingszielen fahren.“

INFO [->vbb.de/mehrwertwochenenden](https://vbb.de/mehrwertwochenenden)

Art des Tickets	Vergünstigung an den Aktionstagen
VBB-Umweltkarten (7-Tage-Karte, Monatskarte, Jahreskarte und Abonnement) und VBB-Firmenticket	Kunden können unabhängig vom eigentlichen räumlichen Gültigkeitsbereich des Tickets in ganz Berlin und Brandenburg reisen.
8-Uhr-, 9-Uhr-, 10-Uhr-Karten (Monatskarten, Abonnements und Jahreskarten), Zeitkarten Azubi/Schüler (7-Tage-Karte, Monatskarten, Abonnements und Jahreskarten), VBB-Abo Azubi, Mobilitätsticket Brandenburg, Berlin Ticket S, VBB-Abo 65+, VBB-Abo vor Ort und VBB-Semestertickets	Kunden können unabhängig vom eigentlichen räumlichen Gültigkeitsbereich des Tickets in ganz Berlin und Brandenburg reisen. Plus: Der Ticket-Inhaber kann einen Erwachsenen und bis zu drei Kinder zwischen sechs und 14 Jahren an den Wochenenden ganztätig und am Aktions-Dienstag ab 20 Uhr kostenfrei mitnehmen.
Einzelfahrausweise Berlin AB, BC und ABC sowie Potsdam AB	Kunden können ihre Einzelfahrscheine als Tageskarte nutzen. Plus: Der Ticket-Inhaber kann bis zu drei Kinder zwischen sechs und 14 Jahren kostenfrei mitnehmen.
Einzelfahrausweise Potsdam BC und ABC, Einzelfahrausweise kreisfreie Städte AB, BC und ABC, lokale Tarifstufen und Orte mit Stadtlinienverkehr, regionale Tarifstufen	Kunden können ihre Einzelfahrscheine als Tageskarte nutzen.

Ein als Hymne gefeierter Track

Song „Travel“ aus „Das Netz“ wird im August veröffentlicht

❖ Aus einer kleinen Melodie von 30 Sekunden Länge, die ursprünglich für die erfolgreiche Miniserie „Das Netz“ der S-Bahn Berlin geschrieben wurde, ist schnell ein schon jetzt als Hymne gefeierter Track geworden. Der Sound war so eingängig, dass sich Künstler, Produzenten und die S-Bahn Berlin schnell einig waren, dass der Song „Travel“ von Koby Funk und Nico David auch außerhalb der Serie ans Licht der Welt gebracht werden muss. Gesagt, getan: Am 21. August wurde „Travel“ nun veröffentlicht.

„Der Text dieses wunderbaren Songs verschafft dir deinen persönlichen Einklang, dich auf verschiedene Art und Weise verreisen zu lassen, egal wie, egal wohin und egal mit wem“, heißt es in einer Mitteilung des Produktionsteams. „Dieser unverwechselbar frische, tanzbare Beat und die grandiose Stimme auf diesem Track lassen uns fast keine Möglichkeit mehr, unsere Reise nicht sofort zu starten und loszulegen.“ „Travel“ ist ein Popsong mit einer



Foto: links LIGHTHOUSE PHOTOGRAPHY, rechts Michel Passin

DJ Koby Funk und Sänger Nico David haben mit „Travel“ einen eingängigen Popsong produziert, der die Fans begeistert.

eingängigen Leadgitarre, die durch die groovige warme Bass-Line unterstützt wird, sagt DJ Koby Funk über das Stück. „Zusammen mit einigen melodischen Highlights und der tollen Stimme von Nico David regt der Song zum Tanzen an.“

Den Stein für die Veröffentlichung ins Rollen gebracht haben die Fans

von „Das Netz“ selbst. Sie waren es, die in den Kommentaren auf YouTube mehrfach nach dem Track gefragt haben.

INFO

Der Song „Travel“ ist in den bekannten Audio-Streamingdiensten unter [→recordjet.promo.li/Travel](https://recordjet.promo.li/Travel) abrufbar.

Podcast-Fans hergehört!

Neue Episode des S-Bahn-Podcasts erschienen



❖ Die brandneue Podcast-Folge von „Geschichten machen Station“ nimmt seine Hörerinnen und Hörer diesmal mit auf eine Reise Richtung Berlin Mitte – und das zu einer Zeit, wo die Mauer noch stand beziehungsweise gerade zu bröckeln begann.

Im Jahr 1988 waren die Altbauten zwischen dem (sich damals noch im Dornröschenschlaf befindlichen) S-Bahnhof Oranienburger Straße und den Hackeschen Höfen noch trist und grau. Die Jugend- und Kultur-Szene jedoch, die sich dort schon damals in der DDR eingeknistet hatte, war ausgesprochen bunt. Und kreativ! Was sie unter anderem dadurch unter Beweis stellte, dass sie aus einer



Screenshot: S-Bahn Berlin

schmucklosen 40-Quadratmeter-Wohnung Ost-Berlins einzige (von der Obrigkeit zähneknirschend geduldete und von der Kreativszene zähnebleckend gefeierte) Wohnzimmergalerie machte.

Keiner konnte wirklich ahnen, in welchem einzigartigen Moment des Übergangs sich alle befanden, als die Mauer ein Jahr später fiel, die

Gegend um die Oranienburger Straße endgültig zur Kultstätte der Kulturhungrigen wurde und unter anderem das Tacheles entstand. Selbiges existiert heute zwar nicht mehr, dafür aber viele andere Galerien und Kunsträume in und um die Auguststraße in Berlin Mitte. Allesamt mit der S-Bahn – heute bedeutend

bequemer als damals – zu erreichen! | k

INFO

Alle bislang veröffentlichten Folgen des Podcasts sind auf [→sbahn.berlin/podcast](https://sbahn.berlin/podcast), auf dem YouTube-Kanal der S-Bahn Berlin [→youtube.com/sbahnberlin](https://youtube.com/sbahnberlin) und in den bekannten Audio-Streamingdiensten abrufbar. Die neuen Episoden erscheinen im Rhythmus von zwei Wochen.

Ihr S-Bahn (+)

Kurztrip in die Vergangenheit – das alte Spandau

Start: S-Bf Spandau
Ziel: S-Bf Spandau
Linie: S3 S9
Länge: ca. 4 km
Dauer: 1,5 Stunden
(ohne Besichtigung der Zitadelle und des Museums)

Vor der nächsten Brücke, auf der die Straße Am Juliusturm verläuft, biegen Sie zunächst links ab und nehmen gleich wieder rechts die Treppe hoch bis zur Straße. Überqueren Sie diese zunächst ein Stück weiter links an der Ampel, um anschließend auf der anderen Straßenseite rechts weiterzugehen. Von der links liegenden Brücke haben Sie bereits einen guten Blick auf die beeindruckende Anlage der

Zitadelle Spandau 2. Nutzen Sie die Gelegenheit und besichtigen Sie eine der bedeutendsten Festungen Europas. Auch Ihre Kinder werden begeistert sein: Denn in den Gewölben des monumentalen Baus leben zahlreiche Fledermäuse, denen Sie bei speziellen Führungen einen Besuch abstatten können (Anmeldung erforderlich). Der Weg geht zurück über die Brücke Am Juliusturm. Folgen Sie

Unternehmen Sie einen spannenden Streifzug durch die Berliner Geschichte! Von der imposanten Zitadelle Spandau geht es in die romantischen Gässchen des ältesten Siedlungsgebietes des Bezirks im Westen der Hauptstadt.

Verlassen Sie den S-Bahnhof Spandau in Richtung Altstadt, Ausgang Stabholzgarten. Biegen Sie rechts in die Straße Stabholzgarten ein und folgen Sie ihr, bis Sie geradeaus über einen Fußgängerweg zum Spreeufer gelangen. Halten Sie sich am Ufer links, flanieren Sie vorbei an der Anlegestelle der Reederei Lüdicke und unter der Charlottenbrücke hindurch zum **jüdischen Mahnmal** 1 am Lindenufer.



Foto: via reise verlag/Alice Radlmaier

1 Jüdisches Mahnmal



Foto: via reise verlag/Alice Radlmaier

Das Mahnmal am Lindenufer erinnert an die Opfer der Novemberpogrome in der sogenannten Reichskristallnacht 1938. Am 9. November 2012 wurde es um eine Mauer ergänzt, welche die Namen aller Spandauer Holocaust-Opfer trägt.

2 Zitadelle Spandau



Foto: Stadtgeschichtliches Museum/Hoffmann

Die im 16. Jahrhundert erbaute Zitadelle ist eine der bedeutendsten Renaissancefestungen Europas. Derzeit ist die Dauerausstellung „Enthüllt. Berlin und seine Denkmäler“ zu sehen. Im Haus 4 gibt es einen Schauraum mit tropischen Fledermäusen und eine Ausstellung zu den heimischen Fledermäusen.

Am Juliusturm 64, 13599 Berlin
→ zitadelle-spandau.de

3 Kolk



Foto: via reise verlag/Alice Radlmaier

Der Kolk ist das älteste Siedlungsgebiet Spandaus. Ein Wasserarm der Havel, der sogenannte „Deutsche Rhein“, trennte einst die Altstadt und den Kolk. Dieser wurde im Jahr 1912 zugeschüttet und die Straße Am Juliusturm angelegt. Mit seinen Kopfsteinpflastergassen und Fachwerkhäusern versprüht dieser Teil Spandaus auch heute noch einen Hauch von Mittelalter.

WEITERE TOUREN UNTER →SBahn.BERLIN/AUSFLUEGE

der Straße, bis Sie rechts vor der St. Marienkirche in den Weg Behnitz einbiegen. Sie befinden sich nun im **Kolk** 3, dem ältesten Siedlungsgebiet Spandaus. Tauchen Sie ein in das Flair vergangener Zeiten, schwenken Sie zunächst links in die Straße Kolk und folgen Sie dem schmalen Gässchen, bis Sie links in den Hohen Steinweg einbiegen. An Resten der alten Stadtmauer vorbei überqueren Sie die Straße Am Juliesturm und laufen geradeaus in die Fußgängerzone der Carl-Schurz-Straße. Linker Hand können Sie nun schon den roten Turm der **St.-Nikolai-Kirche** 4 erblicken. Direkt gegenüber befindet

sich das Restaurant **Satt und Selig** 5.

Biegen Sie hinter der Kirche links, am Ende des Platzes rechts und an der Mönchstraße wiederum links ab. Gleich darauf führt der Weg links in die Breite Straße und kurz darauf zum **Gotischen Haus** 5.

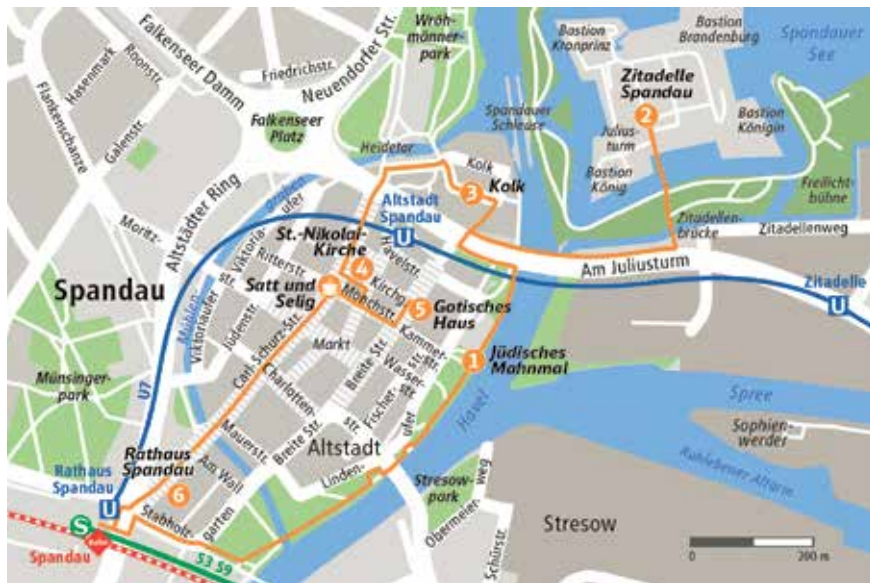
Anschließend laufen Sie die Breite Straße und die Mönchstraße bis zur Carl-Schurz-Straße zurück. Biegen Sie links ab und laufen Sie, vorbei am Marktplatz und dem Haus der Gesundheit, immer geradeaus bis zum **Rathaus Spandau** 6. Von hier sehen Sie wieder den S-Bahnhof Spandau, von dem aus Sie die Heimreise antreten können.

INFO

Touristeninformation Spandau:
 Gotisches Haus
 Breite Straße 32, 13597 Berlin
 ☎ 030 333 93 88

TOUR FÜRS SMARTPHONE

Diese Tour steht Ihnen als GPS-Track unter →**sbahn.berlin/ausfluege** zum Download zur Verfügung. Mit Hilfe einer geeigneten App können Sie bei aktivierter Ortungsfunktion jederzeit sehen, wo Sie sich befinden und so dem vorgeschlagenen Weg bequem folgen.



Satt und Selig



Foto: via reise verlag

Das Satt und Selig bietet abwechslungsreiche Speisen: frische Pasta, kreative Burger, traditionelle Schnitzel, vegetarische Spezialitäten, Eis, Desserts und eine große Frühstücksauswahl.

Carl-Schurz-Straße 47, 13597 Berlin
 Mo-So 9-22 Uhr
 →**sattundselig.de**

4 St.-Nikolai-Kirche



Foto: via reise verlag/Alice Radlmaier

Die St.-Nikolai-Kirche ist eines der wenigen erhaltenen mittelalterlichen Gotteshäuser Berlins und das bedeutendste Bauwerk in der Spandauer Altstadt. Die dreischiffige gotische Hallenkirche wurde im 14. Jahrhundert erbaut und liegt direkt am Reformationsplatz, der zur Zeit neu gestaltet wird.

Havelstraße 16, 13597 Berlin
 →**nikolai-spandau.de**

5 Gotisches Haus



Foto: via reise verlag/Alice Radlmaier

Bereits im 15. Jahrhundert erbaut, gilt das Gotische Haus als das älteste erhaltene Bürgerhaus Berlins. Es beheimatet heute eine Tourist-Information sowie ein stadthistorisches Museum. Der Eintritt für die Dauerausstellung ist frei.

Breite Straße 32, 13597 Berlin
 Mo-Sa 10-18 Uhr, So 12-18 Uhr,
 feiertags geschlossen
 →**gotischeshaus.de**

6 Rathaus Spandau



Foto: via reise verlag/Alice Radlmaier

Seit 100 Jahren blickt der 80 Meter hohe Turm des Spandauer Rathauses über den Bezirk. Das rechteckige Gebäude besitzt drei symmetrische Höfe und ist mit seiner 116 Meter langen Fassade ein bedeutendes Wahrzeichen des Bezirks.

Carl-Schurz-Straße 2-6, 13597 Berlin

Satelliten vermessen Bäume an Bahnstrecken

Um sturmanfällige Bäume noch besser zu identifizieren, setzt die Deutsche Bahn (DB) jetzt Satelliten ein, die aus dem Weltall heraus Bäume an Bahnstrecken vermessen und so eine digitale Vegetationskarte erstellen. Erfasst werden deutschlandweit der Baumbestand, der Abstand der Vegetation zu Gleisen sowie die Wuchshöhe der Gehölze. Für das Projekt arbeitet DB zusammen mit dem Startup „LiveEO“. Das Unternehmen wertet die Bilder der Satelliten aus und erstellt daraus die digitalen Vegetationskarten entlang der Bahnstrecken.

Etwa 70 Prozent der DB-Gleise führen durch Gebiete mit Baumbestand. Die Bahn hat die Vegetationspflege entlang ihrer Strecken in den vergangenen Jahren bereits deutlich erweitert, um sturmsicherer zu werden. Neben dem Rückschnitt am Gleis und der Förderung stabiler Baumarten zählt eine intensiviertere Inspektion der Vegetation dazu. Jährlich stehen 125 Millionen Euro für die Vegetationspflege zur Verfügung.

Ringbahn-Motive als neuer Wandkalender 2021



Der Eisenbahnkalender 2021 dreht sich in diesem Jahr um das Thema 150 Jahre Berliner Ringbahn und ist ab sofort erhältlich. Die Erlöse aus dem Kaufpreis von sechs Euro gehen jeweils zur Hälfte an die „Online-Beratungsstelle [U25] Berlin“ und an die „BLAULICHTER Kita Berlin“. Den Wandkalender gibt es in allen Kundenzentren und an der Fahrkartenausgabe Ostkreuz sowie online unter [→sbahn.berlin/shop](https://sbahn.berlin/shop).

Auch in diesem Jahr wieder auf Bahnhofstour

Die Experten der S-Bahn Berlin im Eins-zu-eins



„Hier geht's lang!“ – Der Konzernbevollmächtigte der DB Kaczmarek (links) berät Patrick S. in puncto Lokführerausbildung bei der S-Bahn.

Was erfolgreich war, bekommt eine neue Staffel – so kennt man das von den besten Serien. Die Bahnhofstour zur Qualitätsoffensive der S-Bahn hat sich als probates und erfolgreiches Mittel zur Interaktion mit den Kundinnen und Kunden etabliert und geht nunmehr in ihre dritte Staffel. Auftakt mit einem breit aufgestellten Expertenteam der unterschiedlichen DB Geschäftsbereiche war am Hauptbahnhof. Andrang und Gesprächsbedarf waren erneut groß und es wurde angeregt diskutiert, wenn auch über andere Themen als noch in den letzten Jahren.

„Die Betriebssituation zum Anfang der Qualitätsoffensive 2018 war eine ganz andere. Die Stimmung hat sich spürbar verbessert in den letzten zweieinhalb Jahren,“ analysiert Dominik Schäfer, der Leiter des Qualitätsprogramms. Waren damals noch Themen wie Qualität und Pünktlichkeit vorrangig, drehe es sich heute eher um Sicherheit, Sauberkeit oder den Ausbau des Streckennetzes. Kein Wunder, fahren die S-Bahnen seit Januar 2020 doch mit einer durchschnittlichen Pünktlichkeit von über 97 Prozent.

Besonders erfrischend (an diesem heißen Sommertag) findet Alexander Kaczmarek, der Konzernbevollmächtigte der DB für Berlin, auch den Austausch mit jungen Eisenbahnfans. So erkundigt sich beispielsweise der 15-jährige Patrick S. nach den Möglichkeiten, Lokführer zu werden.

Denn nach seinem Abschluss, will er „nicht im Büro arbeiten und lieber unterwegs sein.“ Die Türen dafür stehen bei der S-Bahn Berlin weit offen – plant sie doch, jährlich bis zu 100 neue Lokführer auszubilden. Mehr Züge und eine dichtere Taktung verlangen eben auch nach mehr Personal. Die dreijährige Lokführerausbildung gliedert sich in eine handwerkliche Ausbildung zum Elektriker oder Mechatroniker, worauf dann die Ausbildung zum Lokführer folgt. Auch wenn Patrick dann noch etwas Geduld aufbringen muss – eine S-Bahn fahren und Personen befördern darf man erst ab 21 – dem jungen Mann merkt man seine ungebremsste Begeisterung für den Beruf des Lokführers deutlich an.

Wer gerne selber einmal persönlich mit den Experten der S-Bahn ins Gespräch kommen möchte, hat dazu noch an fünf weiteren Bahnhöfen Gelegenheit. |lk

Nächste Termine 2020:

3. September	16-18 Uhr Königs Wusterhausen
16. September	16-18 Uhr Hennigsdorf
17. September	16-18 Uhr Treptower Park
25. September	15-17 Uhr Westkreuz
8. Oktober	16-18 Uhr Warschauer Straße

Foto: Lene Kraglinger

Unterstützung bei Reiseplanung

Neues Formular für Mobilitätsservice ist jetzt online

Mobilitätseingeschränkte Reisende erhalten von den Mitarbeitern der Mobilitätsservice-Zentrale (MSZ) der Deutschen Bahn Unterstützung, um ihre Reise zu planen. Um dieses Angebot jetzt noch weiter zu verbessern und zu erweitern, wurde ein neues Formular zur Anmeldung von Hilfeleistungen entwickelt. Es ist ab sofort zu finden unter [→bahn.de/barrierefrei](https://bahn.de/barrierefrei). Das nutzerfreundlichere Anmeldeformular zur Buchung von Hilfeleistungen hat die Bahn im engen Austausch mit Menschen mit Behinderungen entwickelt und dabei erste mögliche Vereinfachungen umgesetzt. So soll allen Nutzern, die online Serviceleistungen bei der MSZ anmelden, eine schnellere Bearbeitung ermöglicht werden. Zu den Vereinfachungen gehören: schnellere Anmeldung von Hilfeleistungen durch Speicherung nicht personalisierter Daten mittels eines Service-Codes, erleichterte Eingabe der gewünschten Reiseverbindung durch eine automatische Fahrplaninformation, barrierefreie Benutzerführung mit hilfreichen Hinweisen für das Ausfüllen der



Foto: DB AG

Eingabefelder. Der Service-Code kann am Ende des Anmeldeprozesses generiert werden. Er speichert einige der persönlichen Daten – zum Beispiel Informationen zur Einschränkung, dem Unterstützungsbedarf oder zum Schwerbehindertenausweis. Bei künftigen Anmeldungen werden diese Daten bei Eingabe des Service-Codes automatisch ermittelt, so dass der Anmeldeprozess verkürzt wird, weil die Infos für die zu planende Reise schon hinterlegt sind.

Stralsund ahoi!

Zusätzliche Züge an die Ostseeküste weiter im Einsatz

Die von den Ländern Mecklenburg-Vorpommern, Berlin und Brandenburg bestellten zusätzlichen Zugleistungen zwischen Berlin und Stralsund bestehen auch über die geendete Ferienzeit hinaus. Auch im September und Oktober können Reiselustige mit Faible fürs Meer somit auf die zusätzlichen Verbindungen zurückgreifen. Die Fahrzeiten variieren von Wochenende zu Wochenende, die genauen Fahrzeiten sind in den Online-Auskunftsmedien hinterlegt. Ab in den Zug also und Schiffe gucken in Stralsund! Wie zum Beispiel die Gorch Fock I im Hafengelände (siehe Bild).

Außerdem bietet sich ein Besuch im Meeresmuseum in der Stralsunder Altstadt an. Das Meeresmuseum ist nur noch bis Ende dieses Jahres geöffnet und schließt ab dem 1. Januar 2021 für eine zweijährige



Foto: Tourismuszentrale der Hansestadt Stralsund

Modernisierung. Auch stets eine Reise wert: das weltberühmte Ozeaneum in unweiter Nachbarschaft!

INFO

Als grobe Richtzeiten gelten:
Hinfahrt ab Berlin Hbf (tief)
 Fr ca. 14.15 Uhr | Sa+So ca. 8.20 Uhr
Rückfahrt ab Stralsund Hbf
 Fr, Sa+So ca. 19.10 Uhr

In Ost-Regie durch West-Berlin

Eine spannungsreiche S-Bahn-Epoche lebt wieder auf

In Kooperation mit dem Berliner Unterwelten e. V. zeigt das Berliner S-Bahn-Museum jetzt wieder seine coronabedingt unterbrochene Ausstellung mit dem Titel „Kalter Krieg auf Schienen – die S-Bahn der Deutschen Reichsbahn in West-Berlin 1961-1989.“

Die S-Bahn im früheren West-Berlin fuhr zwischen 1945 und 1984 unter weltweit einmaligen Bedingungen – denn verantwortlich für den Betrieb im Westen war die Deutsche Reichsbahn der DDR. Die „Ost-Regie“ über die Züge bot vielerlei

Zündstoff. Die Ausstellung zeigt mit vielen Bildern, Plänen, Dokumenten und Filmausschnitten die



Foto: S-Bahn-Museum

Absurditäten des Alltags der „DDR auf Schienen“, als der Kalte Krieg Fahrplan, Arbeitsbedingungen und Betriebsablauf diktierte und die S-Bahn im übertragenen Sinn fast auf der Strecke blieb.

Sammlungsstücke wie Stations-schilder, Signale aus dem Nordsüd-S-Bahntunnel oder der Leuchtschriftzug „Gesundbrunnen“ des einstigen Bahnhofsgebäudes ergänzen die Tafeln.

INFO

→ s-bahn-museum.de

Das Museum hat immer am letzten Sonnabend des Monats von 11 bis 17 Uhr geöffnet Uhr (letzter Einlass 16 Uhr). Ausstellungsort sind die provisorischen Räume des Museums am Bahnhof Berlin-Gesundbrunnen, Behmstraße/ Einmündung Badstraße.

Eintritt: 3 €, Kinder (7 - 14 Jahre) 1 €

Bf Berlin-Gesundbrunnen **S1 S2 S25**

S26 S41 S42 U8 RE3 RE5 RE6 RE66 RB27

METROPOLE IN STÄNDIGER BEWEGUNG – 100 JAHRE GROSS-BERLIN

Ort der Auseinandersetzung

Im Rahmen von „100 Jahre Berlin“ kommen im Märkischen Museum in Berlin-Mitte ab dem 26. August das frühe und das aktuelle Groß-Berlin auf ungewöhnliche und innovative Weise zusammen.

Herr Schaulinski, Sie sind Kurator der Ausstellung „Chaos & Aufbruch“ im Märkischen Museum. Damit ist aber nicht Corona gemeint, oder?

Gernot Schaulinski: Nein, obwohl der Titel ziemlich gut auf die derzeitige Situation passt. Wir schaffen anlässlich von „100 Jahre Berlin“ einen Zugang zu der historischen und aktuellen Situation in Groß-Berlin. Dabei ist uns wichtig, dass das Stadtmuseum zu einem Ort der Auseinandersetzung wird, in dem man – abseits der hitzigen Debatten – Input und einfach auch Lust bekommt, sich mit dem Thema Groß-Berlin zu beschäftigen.

Wie machen Sie denn den Besuchern Lust auf das Thema Berlin?

Gernot Schaulinski: Indem wir auf zwei Stockwerken nicht nur Anregungen senden, sondern auch solche empfangen. In sechs Themenkomple-



Foto: Judith Kuhn

xen wird im unteren Stockwerk die historische Ausgangslage um 1920 dargestellt. Wir befassen uns unter anderem mit dem Thema „Stadtgebiet und Grenzland“, „Wohnsituation und Baustelle“ oder „Fahrspur und Fortbewegung“.

Diese insgesamt sechs Themenpaare werden im zweiten Geschoss wieder aufgegriffen. Aber diesmal unter dem Motto: „Impuls Berlin 2020“. Dort

haben wir unter anderem Künstler, Studenten und Journalisten dazu geholt, ein partizipativer Ansatz ist hier Schwerpunkt.

Können Sie ein konkretes Beispiel für dieses Konzept nennen?

Gernot Schaulinski: Beim Thema „Grünräume und Freiflächen“ zeigen wir im historischen Teil auf, wie wichtig es für die Berliner war, dass beispielsweise Parks und Strandbäder entstanden. Die Stadtbewohner lebten auf sehr beengtem Raum, es gab die typischen Berliner Hinterhöfe, aber ansonsten nicht viel Auslauf. Als Impuls fragen wir uns heute: Wie können wir diese Grünflächen erhalten im Zeitalter von Klimawandel und Verkehrswende.

Ich stelle mir jetzt sehr viele Karten, Dokumentenauszüge und Modelle vor. Wie findet man Exponate, die etwas Lebendigkeit vermitteln bei einem Thema, dass



Ausstellung zu 100 Jahre Berlin
„Chaos & Aufbruch“
26.8.2020 - 30.5.2021

Märkisches Museum Berlin
Am Köllnischen Park 5

Di - Fr 12-18 Uhr,
Sa+So 10-18 Uhr

Eintritt: 7 €, erm. 4 €
(inkl. Audioguide),
bis 18 Jahre Eintritt frei

Es gilt in allen Ausstellungs-
räumen Maskenpflicht.

Anfahrt: U-Bf Märkisches
Museum U2 BUS 147

Die Ausstellung Chaos & Aufbruch umfasst sechs Themenkomplexe



Unbekannter Fotograf
„Unsere Wohnungs-enquete“ © Stadtmuseum Berlin

Themenkomplex „Wohnsituation und Baustelle“: In der „Guten Stube“ wohnten häufig mehrere Generationen in einer Wohnung.

größtenteils auf dem Reißbrett entstand?

Gernot Schaulinski: Da haben wir uns viel einfallen lassen! Beispielsweise gibt es zum Thema Verkehr im oberen Geschoss ein Bild- und Filmprojekt der Künstlerin Natascha Küderli, die in ihren Arbeiten nach dem Rhythmus und der Faszination von Verkehr und Bewegung in der Großstadt fragt.

Ihr Highlight?

Gernot Schaulinski: Da tue ich mich natürlich schwer, weil ich die Ausstellung als Gesamterlebnis empfehlen möchte. Besonders stolz sind wir aber auf eine Filmaufnahme von Ernst Reuter, der Ende der Zwanziger Jahre zusammen mit anderen Stadträten in die USA gereist ist, um sich Input und Anreize aus den modernen Weltstädten New York und Chicago zu holen. Der später weltbekannte Regierende Bürgermeister Berlins filmt die „Roaring Twenties“ in Amerika. Die Epoche der „Wilden Zwanziger“ war ja in der gesamten westlichen Kultur mit Aufbruchsstimmung und gleichzeitigem Chaos verbunden. Wir zeigen dieses Material zum ersten Mal!

Interview: Cosima Grohmann

zum Berliner Leben 1920-2020

Reproduktion: Michael Setzpfandt, Berlin

Willy Dzubas

„S-Bahnhof Gesundbrunnen während des Baus der U-Bahnlinie D“
Berlin, 1929,
Radierung auf Karton,
54,50 cm x 69,00 cm,
© Stadtmuseum Berlin

Der aufwendige Ausbau des S- und U-Bahnhofes Gesundbrunnen wurde als Zeichnung dokumentiert.

„Wer weiß denn Fontane?“

Fontane-Festspiele starten am 12. September in Neuruppin

Ab dem 12. September dreht sich in Neuruppin zwei Wochen lang wieder alles um Theodor Fontane. Besonderes Highlight in diesem Jahr: eine Quizshow rund um den brandenburgischen Lyriker. Wo passierte das Zugunglück aus dem Fontane-Gedicht „Die Brück am Tay“? Welche Sprachen konnte Fontane fließend sprechen? Und was für ein Unternehmen gründete sein jüngster Sohn Friedrich? Knifflige Fragen und Antworten.

Zwei Kandidaten, Prominente und das Publikum können am Sonntag, 13. September um 17 Uhr in Neuruppin unter Beweis stellen, was sie in Sachen Fontane drauf haben. Die witzige und unterhaltsame Quizshow feiert Premiere bei den Neuruppiner Fontane-Festspielen. Und sie ist hochkarätig besetzt. Max Moor wird sie moderieren. Team Eins mit Marion Brasch und Schauspieler Boris Aljinovic tritt an gegen Team Zwei mit Andreas Knaesche vom RBB-Kulturradio und Schauspielerin Kirstin Warnke. Wer dabei sein und eines der Teams unterstützen will, kann sich jetzt Karten für die Neuruppiner

Fontane-Festspiele sichern, die am 12. September mit dem Fontane-Lyrik-Projekt in der Kulturkirche beginnen.



Foto: Uwe Hainth

Max Moor (rechts, neben Schauspielerin Suzanne von Borsody) war 2018 beim Fontane-Lyrik-Projekt in Neuruppin zu Gast. Jetzt moderiert er die Quizshow.

INFO

Fontane-Festspiele Neuruppin
12. bis 27. September 2020
Programm und Karten:
→ fontane-festspiele.com und im
Fontane-Festspielbüro ☎ 03391 6598198

Bitte beachten: Auf der Linie des RE6 finden derzeit Bauarbeiten statt. Zwischen den Bahnhöfen Neuruppin West/Neuruppin Rheinsberger Tor und Neuruppin Seedamm fahren deshalb Busse.

IM NÄCHSTEN STREIFZUG MIT DER APP DB AUSFLUG:**Auf den Spuren Caspar David Friedrichs**

Eigentlich hätte die Universitäts- und Hansestadt Greifswald dieses Jahr anlässlich des 30-jährigen Bestehens von Mecklenburg-Vorpommern ein ganz besonderes Landesfest ausgerichtet. Denn mit der Deutschen Einheit erfolgte 1990 auch die Neugründung Mecklenburg-Vorpommerns als Bundesland. Aufgrund der Corona-Pandemie mussten die Festivitäten unter dem Motto „Tradition, Innovation, Vielfalt“ jedoch auf kommendes Jahr verschoben werden. Dennoch lohnt sich ein Besuch der Stadt auch dieses Jahr schon sehr. Auf dem Treidelpfad lässt es sich beispielsweise auf den Spuren des Romantikmalers Caspar David Friedrich bis ins Fischerdorf Wieck und zur Klosterruine Eldena wandeln. Letztere hatte den Maler einst so fasziniert, dass er mehrere weltberühmte Werke von ihr schuf.



Foto: Greifswald Marketing

Mehr dazu in der nächsten punkt 3

Was hinter Störungsmeldungen steckt

Infos kommen über die Streckenagenten auf kurzem Weg zu den Reisenden

Wer regelmäßig mit dem Zug unterwegs ist, der kommt auch an Störungen nicht vorbei, die schlimmstenfalls den Ausfall des Zuges oder längere Verspätungen mit sich bringen. Alle Störungen kommen über die Mitarbeiter in den Zügen zur Verkehrsleitstelle – und darüber wiederum zu den Streckenagenten und letztendlich zu den Reisenden.



„Wir vermelden Zugausfälle, technische Störungen, umgekehrte Wagenreihungen, verkürzte Züge, hohe Auslastung durch Fahrräder oder eine eingeschränkte Rollstuhlmitnahme“, zählt Streckenagentin Christine Slawitzki die unterschiedlichen Störungsmeldungen auf. „Die Infos kommen über uns in die App ‚DB Streckenagent‘, zur Bahnauskunft und neu in den Twitter-Kanal.“

Vermeldet würden vor allem Polizei- und Rettungseinsätze oder Zugverspätungen zum Beispiel durch Störungen an Bahnübergängen oder am Zug. „Als Beispiel: Wenn der RE1 in Frankfurt/Oder steht und der Lokführer einen

Schaden feststellt, dann guckt er, ob er das repariert bekommt“, erläutert Christine Slawitzki. „Der Lokführer

meldet sich dann und wir reagieren, indem wir die Verspätung oder den Ausfall des Zuges melden.“

Bei der aktuellen Witterung sind zum Beispiel auch Böschungsbrände ein Thema, hier werden dann je nach Strecke Umleitungen oder Busnotverkehre organisiert und kommuniziert.

Über den Twitter-Kanal würden allerdings nur große Störungen gemeldet, die entsprechende Relevanz für die Reisenden haben. Einzelne Türstörungen oder ähnliches zählen nicht dazu. Und auch das Ende einer Störung komme über diesen Weg zu den Reisenden.

Dank einer Kooperation von DB Regio Nordost und Südost sind die Streckenagenten seit Beginn des Jahres noch länger im Einsatz – und zwar von 4 bis 24 Uhr statt von 6 bis 22 Uhr. Sie geben alle Infos seit Juli 2020 außerdem über den Twitter-Kanal von DB Regio Nordost weiter.



INFO
 → bahn.de/streckenagent
 → twitter.com/DBRegio_BB
 → App DB Streckenagent

Erste Umbaufahrzeuge in Cottbus eingetroffen

Für das Netz-Elbe-Spree modernisiert DB Regio Nordost 145 Züge

Die DB Regio AG, Regio Nordost hat im Zuge der Ausschreibung des Netzes „Elbe-Spree“ (NES) den Zuschlag für die Lose 2 und 3 erhalten (→ vbb.de/elbe-spree). Der Verkehrsvertrag beginnt im Dezember 2022.

Für den Einsatz im Los 2 werden 145 Wagen verschiedener Bauarten und 31 Lokomotiven der Baureihen 182 und 147 modernisiert. Die Fahrzeuge durchlaufen ein umfangreiches Redesignprogramm bei der DB Fahrzeuginstandhaltung in Wittenberge. Alle Doppelstockfahrzeuge erhalten ein umfassendes Fahrgastinformationssystem, neue Monitore, WLAN für die Fahrgäste und eine modernere Videoüberwachung. Im Rahmen des Umbauprogramms werden die Fahr-

zeuge in einen neuwertigen Zustand versetzt. Fahrzeuge, die den Flughafen Berlin-Brandenburg anfahren, erhalten zusätzlichen Stauraum für Gepäck.

Konkret werden bei der DB Fahrzeuginstandhaltung 75 Doppelstockwagen der heutigen RE1 und 70 zusätzliche Wagen in den nächsten zwei Jahren umgebaut und modernisiert. Die zusätzlichen Doppelstockwagen kommen aus anderen Regionen und werden ab Dezember 2022 neben den heute verkehrenden Fahrzeugen eingesetzt. Die ersten Fahrzeuge aus anderen Regionen sind nun in Cottbus eingetroffen und gehen sukzessive in den Umbau. Geplant ist, bis Juni 2021 insgesamt sieben Doppelstock-Musterfahrzeuge herzustellen. Der

Serienumbau erfolgt dann in der Zeit zwischen Mitte 2021 und der Betriebsaufnahme NES im Dezember 2022. Dabei können sich während des Serienumbaus bis zu 49 Wagen gleichzeitig in parallelen Fertigungslinien im Werk Wittenberge befinden.

Bei der DB Fahrzeuginstandhaltung in Dessau erhalten 25 Loks der BR 182 und sechs Loks der BR 147 eine geänderte IT-Ausrüstung. Auch hier ist die Serienumrüstung für die Zeit zwischen Mitte 2021 und der Betriebsaufnahme NES im Dezember 2022 geplant, voraussichtlich mit je zwei Lokomotiven parallel in der Fertigung.

DB Regio Nordost wird die Umbauarbeiten begleiten und in regelmäßigen Abständen darüber berichten.

AUSFLÜGE IN BRANDENBURG

Mut machende Filme

8. Internationales Filmfestival in Bad Saarow



Filmgenuss in Brandenburg –
in der Kulturscheune in Bad Saarow

Foto: Stefan Lengsfeld

Das Festival „Film ohne Grenzen“ am Scharmützelsee in Bad Saarow ist in diesem Jahr eines der wenigen Festivals, das überhaupt stattfinden wird. Vom 17. bis 20. September sind in der Kulturscheune Eibenhof insgesamt zwölf Spiel- und Dokumentarfilme zu sehen, die um das diesjährige Festivalmotto „Mut“ kreisen.

Brandenburg-Premiere von „Persischstunden“

Eröffnet wird die achte Auflage des Filmfests mit dem poetischen Coming-of-Age-Film „Kokon“ in Anwesenheit von Regisseurin Leonie Krippendorff. Die Hauptrollen der sommerlichen Liebesgeschichte spielen Lena Urzendowsky und Jella Haase.

Vor dem offiziellen Kinostart ist zudem das wendungsreiche Drama „Persischstunden“ von Vadim Perelman unter anderem mit Lars Eidinger und Nahuel Biscayart als Brandenburg-Premiere in Bad Saarow zu sehen. Und in dem Dokumentarfilm „A Thousand Girls Like Me“ begleitet Regisseurin Sahra Mani eine junge Afghanin bei ihrem Kampf um Gerechtigkeit in einem Land, in dem Frauen systematisch unterdrückt werden. Die Regisseurin wird ihren

Film persönlich in Bad Saarow vorstellen.

„Dank des Mobilen Kinos Uckermark, mit dem uns das Multikulturelle Centrum Templin unterstützt, können wir in diesem Jahr zusätzlich zur Kulturscheune auf dem Eibenhof auch Filmgenuss unter freiem Himmel anbieten, was uns besonders in diesem Jahr sehr freut“, sagt Susanne Suermond. Sie leitet seit 2013 mit Tanya Berndsen das Festival. Erstmals moderiert außerdem rbb-Journalist Jörg Thadeusz seine Sendung „Talk aus Berlin“ direkt vom Eibenhof, die als „Talk aus Bad Saarow“ am 17. September 2020, um 22.30 Uhr, beim rbb ausgestrahlt wird.

Dass Brandenburg ein Filmland ist, zeigt sich nicht nur an Bad Saarow. Darüber hinaus gibt es die Provinziale in Eberswalde (10. bis 17. Oktober) sowie das FilmFestival Cottbus (3. bis 8. November).

INFO

Noch mehr Informationen über das Filmland Brandenburg unter:
→ filmland-brandenburg.de

Karten für das Filmfest Bad Saarow über:
→ filmohne Grenzen.de
→ eventbrite.de

**BRANDENBURG****Information & Reservierung**

Telefon +49 (0)331 2755 88 99
→ potsdamtourismus.de

**Stadtspaziergang durch Potsdam**

Gehen Sie auf eine kurzweilige Reise durch die Vergangenheit mit Blick in das Potsdam von morgen: Start des geführten Spaziergangs ist der Alte Markt, die historische Mitte Potsdams, die mit der Nikolaikirche und ihren rekonstruierten Barockbauten, dem Museum Barberini und dem Landtag in der Hülle des alten Stadtschlusses im neuen Glanz leuchtet. Durch die barocke Innenstadt geht es vorbei an Potsdams Einkaufsmeile, dem „Broadway“, zum Holländischen Viertel. Kleine Läden, Cafés und Bars prägen das Flair der einzigartigen geschlossenen holländischen Siedlung außerhalb der Niederlande. Hier endet die Tour.



Foto: PMSG/Nadine Redlich

Termine: bis Oktober täglich**Treffpunkt:** 11 Uhr
Tourist Information
Am Alten Markt**Dauer:** 2 Stunden**Preis:** 12 €, erm. 10 €**Tipp:** 25% Rabatt auf den
Vollzahler bei Vorlage
der Berlin Welcome
Card – Potsdam Edition

Die Größe der Gruppe ist auf
15 Personen festgelegt. Es gilt die
Abstandsregel von 1,5 Metern.

INFO

→ potsdamtourismus.de

SONNIGER SPÄTSOMMER IM LAND BRANDENBURG

LANDURLAUB, SKATEN UND RADFAHREN IM SCHÖNEN FLÄMING

Familien- & Freizeithotel Gutshaus Petkus Petkus/Fläming

Das neu sanierte Gutshaus ist ideal für Familien geeignet und liegt direkt am Rad- und Skaterweg Fläming-Skate. Vor Ort können Sie den Sportplatz und ein Beachvolleyballfeld nutzen. Für Ihre Stärkung nach Sport und Spiel erwartet Sie ein Café-Restaurant mit Sommergarten. Weiterhin bietet der Ort einen lehrreichen Kräutergarten und die Keramik- und Teestube.

Leistung: Familienzimmer, Du/WC, für 2 Erw. und 2-4 Kinder, zwei Betten unten, weitere Betten auf zweiter Ebene, inkl. Frühstück

Preis: 126 € pro Nacht

Reisezeitraum: ganzjährig



Familien- und Freizeithotel Gutshaus Petkus
Merzdorfer Str. 36, 15837 Baruth (Mark) OT Petkus

ZUHAUSE AUF ZEIT IN REIZVOLLER MÄRKISCHER LANDSCHAFT

Seepark Wolfswinkel Storkow/Seenland Oder-Spree

Direkt am Ufer des Storkower Sees gelegen, bietet der Seepark Wolfswinkel eine erholsame Auszeit vom Alltag. Hier kann man die Seele und die Beine baumeln lassen und mit der ganzen Familie auf Entdeckungsreise gehen. Ein sehr gut ausgebautes Rad- und Wanderwegenetz, viele Freizeitaktivitäten und Restaurants in der Nähe sind die Zutaten für einen erholsamen Urlaub.

Leistung: Ferienhaus Typ I Seeblick, 70 m², DU/WC, Wohn-Essbereich mit SAT-TV, komplett ausgestattete Küche, 2 Schlafzimmer mit Seeblick, inkl. Endreinigung

Preis: 107 €-198 € pro Nacht

Reisezeitraum: ganzjährig



Seepark Wolfswinkel GmbH, Mario Dittmann
Wolfswinkel 30/31, 15859 Storkow

VIEL PLATZ ZUM TOBEN, ERHOLEN UND GENIESSEN

Ferienpark Templin Templin/Uckermark

Der Ferienpark Templin befindet sich direkt neben der Naturtherme, nicht weit entfernt vom Lübbesee und der historischen Stadt Templin. Genießen Sie im Restaurant Barberino die Gaumenfreuden der frischen regionalen Küche und uckermärkischen Apfelsauce. Die Sonnenterasse, der Spielplatz und vieles mehr bieten viel Platz zum Erholen und Spaß haben.

Leistung: Ferienhaus Schorfheide, 105 m², Bad und DU/WC, Wohnraum mit Sat-TV, Küche, Diele/Vorraum, Abstellkammer, 3 Schlafzimmer im OG, bis 8 Personen

Preis: 104 €-136 € pro Nacht

Reisezeitraum: ganzjährig



Ferienpark Templin GmbH & Co. KG
Am Kurpark 1, 17268 Templin

IM LAND DER GURKEN UND DER SPREEWALDKÄHNE

Ferien Hotel Spreewald Kolkwitz/Spreewald

Im Südosten des reizvollen Spreewalds werden Sie in der ehemaligen Dorfschule begrüßt, dem heutigen Ferien Hotel Spreewald. Begann damals der Tag noch mit der Schulglocke, so wird er heute mit einem reichhaltigen Frühstück eingeläutet. Zum Hotel gehören ein Außenpool, eine Hotel-Bar, ein ruhiger Außenbereich und ein Abenteuerspielplatz.

Leistung: Dreibettzimmer mit Frühstück, ca. 18 m², DU/WC, Doppelbett + 1 Aufbettung, Fön, Kosmetikspiegel, Schreibtisch, TV, Telefon

Preis: 109 €-169 € pro Nacht

Reisezeitraum: ganzjährig



Ferien Hotel Spreewald
Limberger Hauptstraße 16, 03099 Kolkwitz OT Limberg

EIN PLATZ WIE GESCHAFFEN FÜR DIE SCHÖNSTE ZEIT DES JAHRES

Bungis – Ferienhäuser am Grimnitzsee Joachimstal/Barnimer Land

Im Feriendorf am Grimnitzsee finden Sie alles, was Sie brauchen. Egal ob Baden, Boot- oder Radfahren, Abenteuer-Golf spielen, Wandern oder Angeln. Die weitläufige Ferienanlage liegt direkt am See umgeben von einem großzügigen Areal mit wunderschönem alten Baumbestand. Spielgelegenheiten für Kinder und ein Restaurant sind ebenfalls vorhanden.

Leistung: Haus 16 Seeseite, 40 m², DU/WC, Wohn-/Esszimmer mit Pantryküche, 2 Schlafzimmer (1 Doppelbett, 2 Einzelbetten), Terrasse, Parkplatz, inkl. Bettwäsche, Endreinigung

Preis: 140 €-204 € pro Nacht

Reisezeitraum: ganzjährig



Bungis – Ferienhäuser am Grimnitzsee, Susanne & Mike Schmidt
Angermünder Straße 20, 16247 Joachimstal

GEMÜTLICHE PRIGNITZER GASTLICHKEIT UND BESTER KOMFORT

Sport- & Vital Resort Neuer Hennings Hof Perleberg/Prignitz

Besuchen Sie Perleberg, im Herzen der Prignitz. Es erwartet Sie eine Vielfalt von Angeboten wie ein Hallenschwimmbad mit Saunalandschaft, ein Fitness-Studio, eine Tennis-halle und -außenplätze, Kosmetik- und Massage-Studio sowie ein Freizeitbereich u. a. mit Bowling, Billard und Airhockey. Das Restaurant bietet eine Auswahl an rustikalen und mediterranen Gerichten.

Leistung: Apartment am See, 45 m², 1 Schlafraum, 1 Wohnzimmer inkl. Küchenzeile, Diele, Bad, Balkon, inkl. Nutzung Wellness-/Sauna-/Fitnessbereich, Endreinigung, Parkplatz

Preis: 160 €-289 € pro Nacht


Reisezeitraum: ganzjährig



Sport- und Vital Resort Neuer Hennings Hof
Hennings Hof 3, 19348 Perleberg

Unter schattigen Buchen

Mit dem Welterbe-Bus zum Grumsiner Genusswanderweg

 Der Buchenwald Grumsin in der Uckermark ist seit 2011 Teil des Weltnaturerbes „Alte Buchenwälder Deutschlands“. Das Gebiet beeindruckt durch seine bis zu 300 Jahre alten Buchen, tiefe Senken, Höhenzüge sowie Moore und Waldseen. Seit Anfang August locken hier zwei neue Angebote: So kann man auf dem rund 17 Kilometer langen Grumsiner Genusswanderweg laufen, der teilweise durch das UNESCO-Weltnaturerbe-Gebiet führt.

Die wahren Namenspaten sind jedoch die kulinarischen Höhepunkte an der Wegstrecke. Dazu zählen Cafés, Restaurants und Hofläden, die regionale und Bio-Produkte anbieten.



Moore und Waldseen prägen ebenso das Bild des Grumsin

Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann

Die facettenreiche Route lässt sich am besten in Kombination mit dem Welterbe-Bus der Linie 496 erkunden. So kann man sich – ohne den Führerschein zu riskieren – ein Schlückchen in der Grumsiner Brennerei gönnen,

die seit 2015 hochwertige Uckermärker Brände und Destillate wie Gin, Korn, Obstler und Liköre herstellt.

Oder wie wäre es mit einem Besuch im Atelier Louisenhof, das in der malerischen Landschaft der Uckermark am Rande von Altkünkendorf inmitten von Feld, Wald und Seen liegt. Wanderinnen und Wanderer sowie Kunstinteressierte können hier bei Kaffee und Kuchen eine Pause ein-

legen und nebenbei Kunst erwerben.

INFO


→ WirbewegenSie.de

→ angermuende-tourismus.de

→ reiseland-brandenburg.de

Russland mitten in Brandenburg

Die Alexandrowka in der Landeshauptstadt Potsdam

 Ist das etwa ein beschauliches kleines Dorf in Russland? Nein! Das ist Potsdams russische Kolonie Alexandrowka am Fuße des Pfingstberges. Wer mal original russische Spezialitäten wie Pelmeni, Borschtsch oder Kwas mitten in Brandenburg genießen will, ist hier genau richtig.

Zu Ehren seines verstorbenen Freundes, dem russischen Zaren Alexander, ließ Friedrich Wilhelm III. 1826 die russische Kolonie Alexandrowka erbauen. Sie besteht aus insgesamt 13 Holzhäusern. Die Anlage mit ihren großzügigen Gärten diente als Heim für die russischen Sänger des ersten preußi-



Steht unter dem Schutz der UNESCO: die Alexandrowka in Potsdam

Foto: TMB-Fotoarchiv/Steffen Lehmann

schen Garderegiments. Die Kolonie wurde einst nach dem Vorbild des Parkdorfes Glasovo bei St. Petersburg angelegt. Seit 1999 gehört die Kolonie zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Peter Joseph Lenné wurde damals

beauftragt, die geplante Kolonie zu erstellen. So entstand eine Anlage, die in Form eines Alleensystems in der Mitte das Andreaskreuz bildete. Dies galt als Ehrerbietung für einen der wichtigsten Heiligen der russischen Kirche, dem Apostel Andreas.

Heute gibt es in der einstigen Kolonie außerdem ein Museum, das die Geschichte der Alexandrowka erzählt.

INFO

Weitere Informationen:

→ alexandrowka.de

→ entdecke-deutschland-bahn.de

→ entdecke-deutschland.de

→ reiseland-brandenburg.de



Ihr S-Bahn (+) EIN ABO. UNZÄHLIGE RABATTE.

Als Abonnent der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Freizeitangeboten von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Bitte weisen Sie sich hierfür beim Partner durch Vorlage Ihrer VBB-fahrCard/Ihres aktuellen Abo-Wertabschnitts als S-Bahn-Abonnent aus. Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick aller Angebote, die aktuell verfügbar sind. Bitte informieren Sie sich direkt beim Veranstalter, welche Auflagen infolge der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus zu beachten sind.

Weitere Details zu allen Angeboten finden Sie unter → sbahn.berlin/rabatte.

AUSGEHEN UND ERLEBEN

BerlinCard – Berlins Vorteilskarte
 ❖ Beitrag Seite 9

Berliner Kriminaltheater
 25% Rabatt für bis zu 4 Eintrittskarten der Preiskategorien 1 und 2 (Vollzahler).
 Reservierung unter ☎ 030 47997488

Cat in the bag
 Drei spannende Live Escape Games für 66 € (max. 2-4 Spieler) bzw. 86 € (5 Spieler).

City-Spreefahrt mit der BWSG

Coupon ✂

Bahn Berlin

S-Bahn-Abonnenten erhalten 25 % Rabatt auf bis zu 2 Tickets. Sie zahlen für die City-Spreefahrt mit der BWSG damit nur 11,25 €/Ticket (regulär 15,00 €).
 (Saisonende: 01.11.2020)

Einfach ausschneiden und mitbringen!

Foxtrail
 ❖ Beitrag Seite 9

Grill-Boot
 Bis zu 50 % Rabatt für die Miete eines Grillbootes.

Theatersport Berlin
 ❖ Beitrag Seite 8

Museum für Entdecker

35% Rabatt

Auf zu einer Reise durch die Kulturgeschichte der Technik

Das Deutsche Technikmuseum zählt zu den meistbesuchten Museen der Hauptstadt und gilt als eines der führenden Technikmuseen weltweit. Auf dem geschichtsträchtigen Gelände des Verkehrsknotenpunktes Gleisdreieck und des Anhalter Güterbahnhofs gelegen, lädt es zu einer erlebnisreichen und lustvollen Reise durch die Kulturgeschichte der Technik ein. Auf 26.500 Quadratmetern bietet es faszinierende Ausstellungen zu Luftfahrt, Schifffahrt, Schienenverkehr, zur Welt der technischen Vernetzung, zu Automobilität, Filmtechnik, Computergeschichte und vielem mehr. Mit seinen täglichen

Besucheraktivitäten und Führungen ist das Haus für Jung und Alt ein beliebter interaktiver Lern- und Erlebnisort.

Aktuelle Corona-Auflagen: Bei Besuch des Museums gilt die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung sowie die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,50 Metern zu anderen Personen.

(+) **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten und eine Begleitperson sparen über 35 Prozent. Der Rabatt wird direkt an der Kasse bei Vorlage der aktuellen VBB-fahrCard/des VBB-Wertabschnittes gewährt.

Personen	Regulärer Preis	Preis für Abonnenten
Erwachsene	8,00 €	5,00 €
Kinder ab 6 Jahre	4,00 €	2,00 €



Foto: SDTB/Buessemeier

→ technikmuseum.berlin
 Deutsches Technikmuseum
 Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin
 S-Bf Anhalter Bahnhof **S1 S2 S25 S26**

Besonderes Spontantheater

6 € Rabatt

Theatersport Berlin präsentiert „Das Match“

Theatersport Berlin – der Name ist Programm: Gegründet 1995 als erstes Berliner Improvisationstheater hat sich das Ensemble aus professionellen Schauspielerinnen, Schauspielern und Musikern mit Leib und Seele dieser ganz besonderen Form des Spontantheaters verschrieben. Die Schauspieler-Teams Spartak Stanislawski und Dynamo Duse stellen sich einem erbitterten Wettkampf um die Gunst des Publikums. Die Theaterbühne ist die Arena. Die Zuschauer geben Vorschläge und Themen vor und küren nach ereignisreichen Runden das überzeugendste Team.

(+) **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten erhalten für sich und eine Begleitperson Tickets zum Vorzugspreis. Die Aufführungen von „Das Match“ finden aktuell unter freiem Himmel und bei freier Sitzplatzwahl im Globe Berlin statt. Folgende Termine stehen fest: 29./31. August und 5./7. September jeweils um 19.30 Uhr.

Veranstaltung	Regulärer Preis	Preis für Abonnenten
Das Match	18,00 €	12,00 €

Die Buchung mit Rabatt ist telefonisch unter ☎ 030 84108909 (Stichwort: „Miranda“) oder online unter → globe.berlin (Fankarte mit Stichwort „Miranda“ freigeben) möglich. Den gültigen Abo-Wertabschnitt/die VBB-fahrCard bitte bei Abholung an der Kasse vorlegen.

→ theatersport-berlin.de
 Globe Berlin
 Sömmeringstraße 15, 10589 Berlin
 U-Bf Mierendorffplatz **U7**



Foto: Norbert Lienig

Auf der Spur des Fuchses

25% Rabatt

Mit Foxtrail die Stadt als Spielfeld erleben

Auf spannenden Schnitzeljagden folgen die Teams bei „Foxtrail“ der Spur des Fuchses und lösen unterwegs Rätsel, entschlüsseln Hinweise und finden versteckte Botschaften. Bei jeder Station kommt es auf ganz unterschiedliche Stärken wie Cleverness, Geschicklichkeit, Schnelligkeit oder die richtige Kombinationsgabe an. Um dem Fuchs auf die Spur zu kommen, wird keine App benötigt – sondern Köpfe, Hände sowie alle Sinne. Die beiden Trails „Foxtrail Dufte“ und „Foxtrail Knorke“ führen quer durch Berlins Mitte,



Foto: Foxtrail Paris

„Foxtrail Kutscher“ durch Potsdams Innenstadt.

⊕ **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten erhalten für ein Team (2-6 Personen) 25 Prozent Rabatt:

Personen	Regulärer Preis	Preis für Abonnenten
Erwachsener	25,00 €	18,75 €
Kind	14,00 €	10,50 €

Die Reservierung ist auf → foxtrail.de (Rabattcode „SBahn-Fox“) möglich. Bei Abholung der Spielunterlagen bitte die aktuelle VBB-fahrCard/den Abo-Wertabschnitt vorlegen.

→ foxtrail.de

Friedrichstraße 133, 10117 **Berlin**

Bf Friedrichstraße **S1 S2 S25 S26 S3**

S5 S7 S9 RE1 RE2 RE7 RB14 RB21 U6

Tourist Information am Alten Markt

Humboldtstraße 1, 14667 **Potsdam**

Potsdam Hauptbahnhof **S7 RE1 RB20**

RB21 RB22 RB23

Berlins Facetten erleben

50% Rabatt

Die Vorteilskarte „BerlinCard“ bietet allerlei Rabatte

Egal ob Kultur, Gastronomie, Sport oder Wellness – mit der „BerlinCard“ lassen sich alle Facetten der Hauptstadt erleben. Gemeinsam mit einer Begleitperson und schonend für den Geldbeutel. Die Vorteilskarte vereint einen bunten Mix aus Partnern, bei dem ständig neue Angebote dazukommen. Aktuell bekommen Inhaber der „BerlinCard“ zum Beispiel 50 Prozent



Foto: BerlinCard

Rabatt auf Tickets für die neue Show „Golden Years“ im Wintergarten Variété.

Oder wenn es lieber Entspannung zu zweit sein soll: Für das Gezer Spa im Park Inn am Alexanderplatz sind derzeit zwei Tageskarten zum Preis von einer erhältlich. Ergänzt wird das Ganze mit Angeboten von Restaurants in der ganzen Stadt.

⊕ **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten erhalten ihre persönliche „BerlinCard“ für nur 24,50 € statt 49 € pro Jahr, solange das Abo besteht. Die Vorteilskarte kann auch als Geschenk bestellt werden.

Die Bestellung ist online → berlin-card.net/s-bahn-abo oder telefonisch (☎ 030 94798425) unter Angabe der Abo- beziehungsweise der VBB-fahrCard-Nummer möglich.

→ berlin-card.net

Yorck Kinogruppe

Der Kinotagspreis von 7,50 € gilt zusätzlich zum Montag auch am Dienstag und Mittwoch für 2 Personen in allen regulären 14 Kinos.

SPORT, BEWEGUNG UND WELLNESS

American Bowl

Dienstags zwei Stunden Freibowling. Sonst gilt: zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen.

Jump3000

Zwei Tickets, ein Preis.

Kletterpark Bernau

Zwei Tickets, ein Preis.

Pedales – Bike & Paddelstation am Griebnitzsee

25 % Rabatt auf das Entleihen von 2 Kajaks, Kanadiern oder SUP-Boards.

TURM ErlebnisCity

25 % Rabatt auf die 4-Stunden-Karte des Erlebnisbades.

Radstation Potsdam

10 € Rabatt auf den Jahrespreis.

KINDER UND FAMILIE

Deutsches Technikmuseum

❖ Beitrag Seite 8

Extavium

Beim Kauf eines Erwachsenentickets erhält ein Kind bis 17 Jahre freien Eintritt.

Biosphäre

30% Rabatt auf 2 Eintrittskarten.

Newsletter für Abonnenten

Gerne informieren wir Sie per E-Mail über aktuelle Rabattangebote. Einfach den Abonnenten-Newsletter unter → sbahn.berlin/newsletter bestellen und kein Angebot verpassen.



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



Bauarbeiten auf dem Nordring

Ersatzverkehr mit Bussen vom 9. bis 14. September

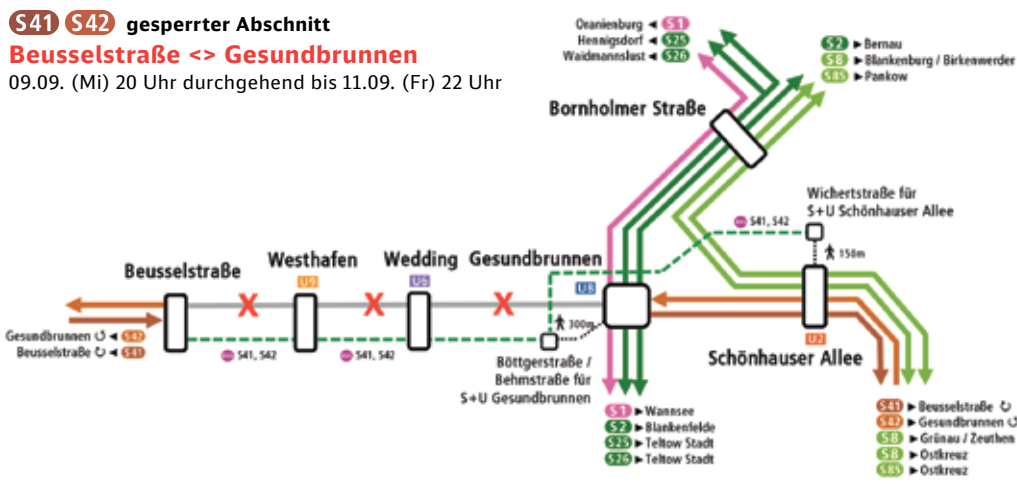
An den S-Bahnhöfen Westhafen und Wedding werden vom 09.09. (Mi) 20:00 Uhr durchgehend bis 14.09. (Mi) 1:30 Uhr insgesamt vier Weichen für die zukünftige City-S-Bahn eingebaut. Zusätzlich werden vom 11.09. (Fr) 22 Uhr bis 14.09. (Mo) 1:30 Uhr zwischen Wedding und Schönhauser Allee die Schienen erneuert (Seite 22 12 15).

Fahrgäste der S1, S2, S25 und S26 steigen bitte zur/von der Ringbahn in Bornholmer Straße anstatt in Gesundbrunnen um. Zur Umfahrung des Abschnittes Gesundbrunnen <-> Schönhauser Allee sollten auch die S1, S2, S25 und S26 bzw. S8 und S85 über Bornholmer Straße genutzt werden.

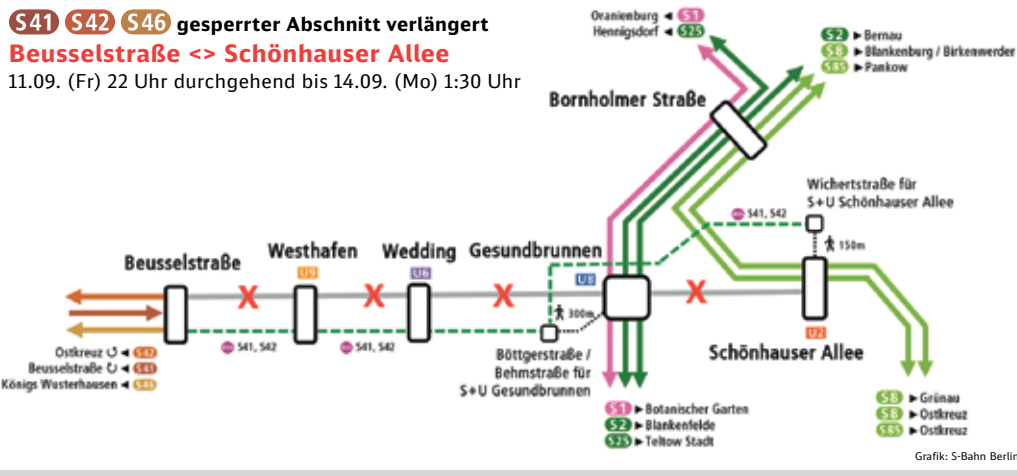
Der Ersatzverkehr mit Bussen fährt zwischen Beusselstraße <-> Westhafen <-> Wedding <-> Gesundbrunnen <-> Schönhauser Allee.

INFO
Ein Bauflyer ist unter anderem in Kundenzentren der S-Bahn Berlin sowie unter sbahn.berlin erhältlich.

S41 S42 gesperrter Abschnitt
Beusselstraße <-> Gesundbrunnen
09.09. (Mi) 20 Uhr durchgehend bis 11.09. (Fr) 22 Uhr



S41 S42 S46 gesperrter Abschnitt verlängert
Beusselstraße <-> Schönhauser Allee
11.09. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 14.09. (Mo) 1:30 Uhr



Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

i Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de



HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 27.08.2020, bis Sonntag, 13.09.2020



S1 1

Zehlendorf – Sundgauer Straße

Nächte bis 10./11.09. (Do/Fr)
jeweils 21:45 Uhr bis 23:15 Uhr
Fahrplanänderung: Die in Zehlendorf beginnenden Züge (Zehlendorf ab 21:53 Uhr alle 20 Minuten bis 23:13 Uhr nach Gesundbrunnen/Waidmannslust/Frohnau) fahren von Zehlendorf bis Sundgauer Straße 4 Minuten früher. Von Sundgauer Straße in Richtung Anhalter Bahnhof verkehren die Züge planmäßig.
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <-> Gesundbrunnen)
Grund: nicht nutzbare Weichenverbindung

S1 2

Wannsee – Botanischer Garten

11.09. (Fr) 22 Uhr durchgehend
bis 14.09. (Mo) 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen: Wannsee <-> Nikolassee <-> Ersatzhaltestelle „Matterhornstraße/

Breitagauer Straße“ (Halt für S-Bf Schlachtensee) <-> Mexikoplatz <-> U-Bf Krumme Lanke (Zusatzhalt) <-> Zehlendorf (in Richtung Botanischer Garten Position 1, in Richtung Wannsee Position 3) <-> Bushaltestelle „Winfriedstraße“ (Halt für S-Bf Sundgauer Straße) <-> Bushaltestelle „Unter den Eichen/Drakestraße“ (Halt für S-Bf Lichterfelde West) <-> Aternplatz (Halt für S-Bf Botanischer Garten)
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Botanischer Garten <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Botanischer Garten <-> Frohnau)
 Der Fußweg zwischen dem Aternplatz und dem S-Bf Botanischer Garten beträgt ca. 250 m. Bitte zwischen Wannsee <-> Nikolassee <-> Friedrichstraße auch die S7 (bitte auch die Bauarbeiten zwischen Friedrichstraße <-> Zoologischer Garten vom 12.09. (Sa) 16 Uhr bis 14.09. (Mo) 1:30 Uhr beachten | Seite 21 (10)) sowie zwischen Zehlendorf, Eiche <-> S+U-Bf Rathaus Steglitz <-> S+U-Bf Potsdamer Platz auch die Buslinie M48 nutzen.
Grund: Belastungsstopfgang nach Grunderneuerung

S2 S25 3

Südkreuz – Potsdamer Platz

Nacht 31.08./01.09. (Mo/Di)
22:20 Uhr bis 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S2 und S25 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Anhalter Bahnhof um. Die Weiterfahrt in Richtung Friedrichstraße erfolgt nach 6 Minuten vom selben Bahnsteig gegenüber. Die Weiterfahrt in Richtung Südkreuz erfolgt nach 4 Minuten vom anderen Bahnsteig. Die S2 fährt nicht zwischen Südkreuz <-> Anhalter Bahnhof, die S25 nicht zwischen Anhalter Bahnhof <-> Potsdamer Platz.
Taktänderung: Südkreuz <-> Anhalter Bahnhof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S25
Fahrplanänderung: Die S25 fährt von Anhalter Bahnhof bis Südkreuz 1 Minute früher.
Bahnsteigänderung: In Anhalter Bahnhof endet/beginnt die S25 aus/nach Teltow Stadt auf Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). Fahrgäste aus Richtung Friedrichstraße müssen in Anhalter Bahnhof zur Weiterfahrt in Richtung Südkreuz den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei)

Fortsetzung auf Seite 20

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S25 fährt Teltow Stadt <> Schönholz <> Waidmannslust und Tegel <> Hennigsdorf
Bitte zwischen Friedrichstraße <> Wedding <> Alt-Tegel auch die U6, zwischen Alexanderplatz <> Gesundbrunnen <> Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik auch die U8 sowie zwischen Gesundbrunnen <> Hennigsdorf auch den RE6 nutzen.
In Schönholz fährt der Ersatzverkehr in der Provinzstraße von der gegenüberliegenden Straßenseite ab.

Grund: Arbeiten für das zukünftige Elektronische Stellwerk

S25**Teltow Stadt – Osdorfer Straße****Nacht 27./28.08. (Do/Fr)****22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S25 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Lichterfelde Süd um, die Weiterfahrt erfolgt in beiden Fahrtrichtungen nach jeweils 2 Minuten vom selben Bahnsteig am gegenüberliegenden Gleis.

Fahrplanänderung: Die S25 fährt von Teltow Stadt bis Lichterfelde Süd 2 Minuten früher. In Osdorfer Straße fährt die S25 nach Lichterfelde Süd 1 Minute früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie: S25 Teltow Stadt <> Hennigsdorf mit Umsteigen in Lichterfelde Süd

Grund: Schienenschleifarbeiten (besonders überwacht Gleis)

S3**Erkner – Friedrichshagen****Nacht 27./28.08. (Do/Fr)****23 Uhr bis 0:30 Uhr**

Fahrplanänderung: Die Züge Ostbahnhof ab 22:57 Uhr, 23:17 Uhr und 23:37 Uhr nach Erkner (an 23:30 Uhr, 23:50 Uhr und 0:10 Uhr) enden bereits in Friedrichshagen und fallen von Friedrichshagen bis Erkner aus. Der Zug Ostbahnhof ab 23:57 Uhr nach Erkner (an 0:30 Uhr) fällt komplett aus. Der Zug Erkner ab 23:35 Uhr nach Ostbahnhof (an 0:07 Uhr) beginnt erst um 23:46 Uhr in Friedrichshagen. Bitte die Züge 10 Minuten früher bzw. 10 Minuten später nutzen.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie: ! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof) unverändert

Grund: Herstellen der Bahnsteigbrücke am Personentunnel in Wilhelmshagen

S3**Erkner – Rahnsdorf****04.09. (Fr) 22 Uhr durchgehend****bis 07.09. (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Erkner/ZOB (Bussteig 1) <> Wilhelmshagen <> Rahnsdorf

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S3 fährt Rahnsdorf <> Spandau (10-Minutentakt: Rahnsdorf/Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

Grund: Arbeiten am Personentunnel in Wilhelmshagen, Durcharbeitung der Weichen und Gleise in Erkner

S3 S5 S7 S9**10****Ostbahnhof – Westkreuz (– Babelsberg) WE****12.09. (Sa) 16 Uhr durchgehend bis 14.09. (Mo) 1:30 Uhr**

Taktänderung: Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7, im Nachtverkehr Sa/So nur im 30-Minutentakt mit S7

Zusätzlicher Ersatzverkehr mit Bussen: 12.09. (Sa) von 16 Uhr bis 22 Uhr und 13.09. (So) von 8:30 Uhr bis 22 Uhr: Friedrichstraße (Reichstagsufer) <> Berlin Hbf (Washingtonplatz) <> Bushaltestelle „Kirchstraße/Alt-Moabit“ (Halt für S-Bf Bellevue) <> Bushaltestelle „Bachstraße“ (Zusatzhalt für U-Bf Hansaplatz) <> Tiergarten <> Zoologischer Garten (Hardenbergplatz)
Die S7 und der Ersatzverkehr fahren in den o.g. Zeiträumen zwischen Friedrichstraße <> Zoologischer Garten zeitgleich parallel.

Fahrplanänderung: Die S3 fährt von Alexanderplatz bis Friedrichstraße 2 bis 3 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S3 von Friedrichstraße bis Alexanderplatz 1 bis 2 Minuten früher.

Die S7 fährt von Hackescher Markt bis Babelsberg 2 bis 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 von Babelsberg bis Alexanderplatz 5 bis 7 Minuten später und von Jannowitzbrücke bis Ahrensfelde 10 Minuten später. Die S9 fährt von Alexanderplatz bis Friedrichstraße 1 bis 2 Minuten später. Die S9 fährt von Friedrichstraße bis Jannowitzbrücke 1 bis 4 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fährt die S5 nach Mahlsdorf (Ostbahnhof ab 02, 22, 42) von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). In Ostbahnhof fahren die dort einsetzenden Züge der S7 nach Ahrensfelde (Ostbahnhof ab 09, 29, 49) von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). In Charlottenburg beginnen/enden die Verstärkerfahrten der S7 (Charlottenburg <> Babelsberg) auf Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). Fahrgäste aus Richtung Babelsberg müssen zur Weiterfahrt in Richtung Zoologischer Garten den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Ostbahnhof)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Babelsberg (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof und Charlottenburg <> Babelsberg)

! S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Friedrichstraße und Zoologischer Garten <> Spandau Bitte zwischen Ostkreuz <> Ostbahnhof* <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten auch die Züge des Bahnregionalverkehrs (RE1, RE2, RE7 oder RB14) nutzen. *RE2 hält tagsüber in Ostbahnhof überwiegend nicht.

Bitte zwischen Alexanderplatz <> Zoologischer Garten auch die U-Bahnlinie U2 nutzen.

Zwischen Wannsee <> Botanischer Garten besteht für die S1 Ersatzverkehr mit Bussen, zwischen Babelsberg <> Potsdam Hbf besteht für die S7 Ersatzverkehr mit Bussen.

Grund: Lagerwechsel an der Humboldthafenbrücke

S41 S42**11****Beusselstraße – Gesundbrunnen****Nacht 27./28.08. (Do/Fr)****22 Uhr bis 1:30 Uhr,****Nächte 30./31.08. (So/Mo)****bis 03./04.09. (Do/Fr)****jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Beusselstraße <> Gesundbrunnen S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring ca. 5 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße)

! S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen)

Grund: Vorbereitungsarbeiten für den Weichen einbau für die City-S-Bahn

S41 S42 S45 S85**12****Beusselstraße – Schönhauser Allee****(– Neukölln)****09.09. (Mi) 20 Uhr durchgehend****bis 11.09. (Fr) 22 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Beusselstraße <> Gesundbrunnen

Ersatzverkehr mit Bussen: Beusselstraße <> Westhafen <> Wedding (Müllerstraße) <> Gesundbrunnen (Behmstraße/Böttgerstraße) <> Schönhauser Allee (Wichertstraße Ecke Schönhauser Allee)

Taktänderung: Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Treptower Park <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 5-/5-/10-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S41 fährt ab Gesundbrunnen zu den Minuten 15, 35, 55. Die S41 fährt von Jungfernheide bis Beusselstraße 2 bis 3 Minuten später. Die S42 fährt von Beusselstraße bis Jungfernheide 2 bis 3 Minuten früher. Die S42 nach Gesundbrunnen fährt ab Schönhauser Allee zu den Minuten 18, 38, 58. Die S85 fährt von Treptower Park bis Plänterwald 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park endet/beginnt die S85 aus/nach Grünau auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 fährt Blankenburg/Pankow/Gesundbrunnen > Schönhauser Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße (Züge, die in Blankenburg beginnen, werden bis Ostkreuz als S8 bezeichnet; Züge, die in Pankow beginnen, werden bis Ostkreuz als S85 bezeichnet)

! S42 fährt Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Schönhauser Allee > Gesundbrunnen/Pankow/Blankenburg (Züge, die in Blankenburg enden, werden ab Ostkreuz als S8 bezeichnet; Züge, die in Pankow enden, werden ab Ostkreuz als S85 bezeichnet)

! S45 fährt Flughafen Schönefeld <> Südkreuz <> Beusselstraße (im Abschnitt Südkreuz <> Beusselstraße als S41/S42 bezeichnet) von ca. 5 bis 21 Uhr, ansonsten Flughafen Schönefeld <> Südkreuz (unverändert)

! S8 fährt (Zeuthen <>) Grünau <> Birkenwerder (unverändert)

! S85 fährt Grünau <> Treptower Park

Fortsetzung auf Seite 22

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 27.08.2020, bis Sonntag, 13.09.2020

Fortsetzung von Seite 21

Im Abschnitt Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee fahren die S41/S42 (im 20-Minutentakt) und der Ersatzverkehr mit Bussen parallel.

Grund: Einbau der Weichen für die City-S-Bahn

S41 S42 S46

Südkreuz – Westend



**Nacht 07./08.09. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring 5 Minuten später. Nur die in Charlottenburg beginnenden Fahrten der S42 (Charlottenburg ab 04, 24, 44) fahren in Halensee 1 Minute (ab 08, 28, 48) früher. Die S46 fährt von Südkreuz bis Baumschulenweg 2 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee, diese Züge fahren weiter nach Charlottenburg)

I S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend, diese Züge beginnen bereits in Charlottenburg)

I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz
Grund: Auswechslung eines Kabelverteilers am Streckenanschlag

S41 S42 S45 S46

Hermannstraße – Westend



**Nacht 08./09.09. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41/S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um. Die Weiterfahrt erfolgt nach 9 bzw. 19 Minuten (S41) bzw. nach 8 Minuten (S42) vom selben Bahnsteig gegenüber.

Taktänderung: Südkreuz <> Bundesplatz S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bis Innsbrucker Platz 1 Minute früher. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 2 bis 3 Minuten früher. Die S45 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Tempelhof 2 Minuten früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S41 in Richtung Schöneberg/Westkreuz/Gesundbrunnen von Gleis 12 (Gleis der S42). In Südkreuz fährt die S42 in Richtung Tempelhof/Ostkreuz/Gesundbrunnen von Gleis 11 (Gleis der S41).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (10-Minutentakt: Bundesplatz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz)

I S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (10-Minutentakt: Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz)

I S45 fährt Flughafen Schönefeld <> Hermannstraße

I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof
Grund: Auswechslung von Iso-Stößen an zwei Weichen in Schöneberg

S41 S42 S46 S85

Beusselstraße – Schönhauser Allee



**11.09. (Fr) 22 Uhr durchgehend
bis 14.09. (Mo) 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Beusselstraße <> Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee

Ersatzverkehr mit Bussen: Beusselstraße <> Westhafen <> Wedding (Müllerstraße) <> Gesundbrunnen (Behmstraße/Böttgerstraße) <> Schönhauser Allee (Wichertstraße, Ecke Schönhauser Allee)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Jungfernheide bis Beusselstraße 2 bis 3 Minuten später. Die S42 fährt von Beusselstraße bis Jungfernheide 2 bis 3 Minuten früher. Jeder zweite Zug der S42 fährt von Sonnenallee bis Treptower Park 2 Minuten und von Treptower Park bis Ostkreuz 5 Minuten später. Diese Züge werden in Treptower Park durch die S8 nach Birkenwerder überholt (Weiterfahrt am selben Bahnsteig nach 1 Minute möglich). Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fahren die Züge planmäßig, jedoch erfolgt bei zahlreichen Fahrten der S41 nach Beusselstraße in Bundesplatz ein Zugtausch. Die Weiterfahrt erfolgt vom selben Bahnsteig am gegenüberliegenden Gleis.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S41 fährt Blankenburg/Pankow > Schönhauser Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße (Züge, die in Blankenburg beginnen, werden bis Ostkreuz als S8 bezeichnet; Züge, die in Pankow beginnen werden, bis Ostkreuz als S85 bezeichnet)

I S42 fährt Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Schönhauser Allee > Pankow/Blankenburg (Züge, die in Blankenburg enden, werden ab Ostkreuz als S8 bezeichnet; Züge, die in Pankow enden, werden ab Ostkreuz als S85 bezeichnet)

I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz <> Beusselstraße (im Nachtverkehr Königs Wusterhausen <> Südkreuz)

I S8 fährt (Zeuthen <>) Grünau <> Birkenwerder (unverändert)

I S85 fährt Schöneeweide <> Greifswalder Straße
Grund: Einbau der Weichen für die City-S-Bahn und Schienenerneuerung

S41 S42 S8 S85

**Frankfurter Allee – Greifswalder Straße
– Gesundbrunnen/Bornholmer Straße**



**04.09. (Fr) 22 Uhr durchgehend
bis 07.09. (Mo) 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen nutzen oder zwischen Schönhauser Allee <> Pankow die U2 nutzen

Ersatzverkehr mit Bussen: Greifswalder Straße

<> Prenzlauer Allee (Grellstraße) <> Schönhauser Allee (Wichertstraße, Ecke Schönhauser Allee) <> Gesundbrunnen (Hanne-Sobek-Platz)

Taktänderung: Vom 04.09. (Fr) 22 Uhr bis 06.09. (So) 15 Uhr Landsberger Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42.

Taktänderung: Vom 06.09. (So) 15:15 Uhr bis 07.09. (Mo) 1:30 Uhr Frankfurter Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42.

Fahrplanänderung: Die S42 fährt von Ostkreuz bis Greifswalder Straße 1 bis 3 Minuten später. Die S8 fährt von Treptower Park bis Frankfurter Allee bzw. Landsberger Allee 1 bis 3 Minuten später. Die S85 fährt von Schöneeweide bis Treptower Park 5 Minuten früher, hat dort 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Ostkreuz bis Frankfurter Allee bzw. Landsberger Allee 1 bis 3 Minuten später. In der Gegenrichtung fahren bis 06.09. (So) 15 Uhr die S8 nach Grünau und die S85 nach Schöneeweide in Landsberger Allee 1 Minute früher ab. Ab 06.09. (So) 15:15 Uhr fahren die S8 nach Grünau und die S85 nach Schöneeweide von Frankfurter Allee bis Ostkreuz 2 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S8 von Pankow bis Bornholmer Straße 3 Minuten später. In Frankfurter Allee fährt im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So die S8 nach Grünau 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße beginnen/enden die S8 nach/aus Birkenwerder und die S85 nach/aus Pankow auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). Fahrgäste in Richtung Gesundbrunnen müssen zur Weiterfahrt den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). Alternativ schon in Pankow umsteigen.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

I S42 fährt Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)

I S8 fährt vom 04.09. (Fr) 22 Uhr bis 06.09. (So) 15 Uhr Grünau <> Landsberger Allee (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Grünau <> Frankfurter Allee) und Bornholmer Straße <> Blankenburg/Birkenwerder (im Nachtverkehr Bornholmer Straße <> Pankow)

I S8 fährt vom 06.09. (So) 15:15 Uhr bis 07.09. (Mo) 1:30 Uhr Grünau <> Frankfurter Allee und Bornholmer Straße <> Blankenburg/Birkenwerder

I S85 fährt am 05.09. (Sa) und am 06.09. (So) bis 15 Uhr Schöneeweide <> Landsberger Allee und Bornholmer Straße <> Pankow

I S85 fährt am 06.09. (So) ab 15:15 Uhr Schöneeweide <> Frankfurter Allee und Bornholmer Straße <> Pankow

In Gesundbrunnen halten während dieser Baumaßnahme die Busse der Linie 247 in Fahrtrichtung U-Bf Leopoldplatz in der Brunnenstraße/Badstraße in Höhe Hanne-Sobek-Platz und in Fahrtrichtung S-Bf Nordbahnhof an der Nachtbushaltestelle der Linie N9 in der Badstraße.

Grund: Schienenauswechslungen und Belastungsstopfgang nach Gleis- und Weichenerneuerung

S45 S46 S47

17

Baumschulenweg – Neukölln**durchgehend bis 04.09. (Fr) 1:30 Uhr****kein S-Bahnverkehr:** Baumschulenweg <> Neukölln, bitte Umfahrung über Treptower Park (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) nutzen**Ersatzverkehr mit Bussen:** Plänterwald <> Bushaltestelle „Dammweg/Sonnenallee“ (Halt für Kölnische Heide) <> Sonnenallee (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Kölnische Heide)**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

! S45 fährt Mo-Fr als S9 Flughafen Schönefeld <> Warschauer Straße (zusätzlich zur regulären S9) und Sa+So als S9 Flughafen Schönefeld <> Treptower Park (weiter als S41/S42 Treptower Park <> Ostkreuz <> Gesundbrunnen <> Westkreuz <> Bundesplatz)

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Treptower Park

! S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide In Plänterwald fährt der Ersatzverkehr mit Bussen in der Köpenicker Landstraße ab und in Sonnenallee an der Bushaltestelle der Linie M41 in der Sonnenallee ab.

Grund: Gleiserneuerung und Durcharbeitung der Gleise

S46

18

Königs Wusterhausen – Grünau**04.09. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 07.09. (Mo) 1:30 Uhr****Taktänderung:** Königs Wusterhausen <> Grünau S-Bahnverkehr nur im 30-Minutentakt

Fahrplanänderung: Der Zug Königs Wusterhausen ab zur Minute 01 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 12 Minuten früher, hat dort 12 Minuten Aufenthalt und fährt von Grünau bis Westend bzw. Gesundbrunnen 2 Minuten später. In Grünau besteht nach 2 Minuten Übergang zur S8 nach Frankfurter Allee bzw. Landsberger Allee. Der Zug Königs Wusterhausen ab zur Minute 21 fällt von Königs Wusterhausen bis Grünau aus. Der Zug beginnt in Grünau und fährt von Grünau bis Westend bzw. Gesundbrunnen 2 Minuten später. Der Zug Königs Wusterhausen ab zur Minute 41 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 2 Minuten früher und von Grünau bis Westend bzw. Gesundbrunnen 2 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt der Zug Gesundbrunnen ab zur Minute 05 bzw. Westend ab zur Minute 18 bis Grünau planmäßig, hat dort 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Grünau (ab zur Minute 10) nach Königs Wusterhausen 10 Minuten später. Der Zug Gesundbrunnen ab zur Minute 25 bzw. Westend ab zur Minute 38 fährt nur bis Grünau und fällt von Grünau bis Königs Wusterhausen aus. Der Zug Gesundbrunnen ab zur Minute 45 bzw. Westend ab zur Minute 58 (Grünau ab zur Minute 40) fährt planmäßig. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S46 von Königs Wusterhausen bis Grünau 2 Minuten früher. In der Gegenrichtung hat die S46 im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So in Grünau 16 Minuten Aufenthalt und fährt von Grünau bis Königs Wusterhausen 16 bis 17 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (<> Gesundbrunnen), im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Königs Wusterhausen <> Südkreuz

Grund: Arbeiten an den Fußgängertunnel in Zeuthen und in Eichwalde

S5 S7 S75

19

Wuhletal/Ahrensfelde/Wartenberg – Lichtenberg – Ostkreuz

WE

28.08. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 31.08. (Mo) 1:30 Uhr**Ersatzverkehr mit U5:** Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee**Ersatzverkehr mit Bussen:**

Bus S7, S75: Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße) <> Lichtenberg (Weitlingstraße) <> Nöldnerplatz/Schlichtallee <> Rummelsburg (Hauptstraße) <> Ostkreuz (Hauptstraße – Nähe Wasserturm)

Bus S5: Wuhletal <> Bushaltestelle „Schloßpark Biesdorf“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Zusatzhalt) <> Biesdorf (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Biesdorf)

Bus S5N: Wuhletal <> Bushaltestelle „Schloßpark Biesdorf“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Oberfeldstraße“ (Halt für S-Bf Biesdorf) <> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße) <> Lichtenberg (Weitlingstraße) <> Nöldnerplatz/Schlichtallee <> Rummelsburg (Hauptstraße) <> Ostkreuz (Hauptstraße – Nähe Wasserturm, nur in der Nacht So/Mo von ca. 0:10 Uhr bis 1:45 Uhr – nach dem Betriebsschluss auf der U5)

Taktänderung: Ahrensfelde/Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr jeweils nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: In Wuhletal fährt die S5 nach Strausberg Nord 1 Minute früher. Die S75 fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 5 Minuten später sowie in der Gegenrichtung von Springpfuhl bis Wartenberg 5 bis 6 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Wuhletal fährt die S5 nach Mahlsdorf/Strausberg Nord von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). Fahrgäste, die mit der U5 aus Richtung Frankfurter Allee ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S5 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Gleisänderung: In Hohenschönhausen, Gehrenseestraße und Springpfuhl fährt die S75 in beiden Fahrtrichtungen jeweils vom Gleis der Gegenrichtung.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S5 fährt Strausberg Nord <> Wuhletal (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Wuhletal) und Karlshorst <> Ostkreuz <> Westkreuz

! S7 fährt Ahrensfelde <> Springpfuhl (nur im 20-Minutentakt) und Ostkreuz <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt). Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S7 zwischen Ostkreuz <> Ostbahnhof im 15-Minutentakt.

! S75 fährt Wartenberg <> Springpfuhl (nur im 20-Minutentakt)

Bitte auch die Bauarbeiten auf der U5: Frankfurter Allee <> Strausberger Platz U-Bahn-Pendelverkehr im 10-Minutentakt mit Umsteigen in Frankfurter Tor sowie Strausberger Platz <> Alexanderplatz Ersatzverkehr mit Bussen beachten.

Grund: Einschub der Rhinstraßenbrücke, Arbeiten für das elektronische Stellwerk, Durcharbeitung der Gleise zwischen Lichtenberg <> Ostkreuz

S7

20

Grunewald – Nikolassee**Nacht 27./28.08. (Do/Fr) 21:50 Uhr bis 1:30 Uhr****Fahrplanänderung:** In Nikolassee fährt die S7 nach Ahrensfelde 1 Minute früher.**Bahnsteigänderung:** In Grunewald fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**

! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (unverändert)

Grund: Schraublochanierung an zwei Weichen in Grunewald

S7

21

Potsdam Hbf – Babelsberg

WE

11.09. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 14.09. (Mo) 1:30 Uhr**Ersatzverkehr mit Bussen:** Potsdam Hbf (ZOB-Bussteig 3) <> Babelsberg

In Babelsberg hält der Ersatzverkehr zum Einstieg: 1. in Höhe der Tramhaltestelle „S Babelsberg/Wattstraße“ (vor dem Kino) und 2. neu in der Karl-Liebknecht-Straße, Ecke Voltastraße (ehemalige Post). Zum Ausstieg hält der Ersatzverkehr an der Haltestelle „S Babelsberg/Schulstraße“ in der Schulstraße und an der Haltestelle „S Babelsberg/Wattstraße“ in der Schulstraße vor der Wattstraße.

Fahrplanänderung: Die S7 fährt ab 12.09. (Sa) 16 Uhr von Hackescher Markt bis Babelsberg 2 bis 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 ab 12.09. (Sa) 16 Uhr von Babelsberg bis Alexanderplatz 5 bis 7 Minuten später und von Janowitzbrücke bis Ahrensfelde 10 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S7 fährt Ahrensfelde <> Babelsberg (10-Minutentakt bis 12.09. (Sa) 16 Uhr: Ahrensfelde <> Babelsberg, ab 12.09. (Sa) 16 Uhr: Ahrensfelde <> Ostbahnhof und Charlottenburg <> Babelsberg)

Der Regionalverkehr ist von dieser Baumaßnahme auch betroffen.

Grund: Arbeiten an der Brücke Nuthestraße

S9

22

Westkreuz – Alexanderplatz**Nächte 06./07.09. (So/Mo), 13./14.09. (So/Mo) und 15./16.09. (Di/Mi)****jeweils 3:10 Uhr bis 3:35 Uhr**

Teilausfall einer Zugfahrt: Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:32 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Westkreuz bis Alexanderplatz aus.

Grund: Brückenarbeiten

S9

23

Ostbahnhof – Westkreuz**Nächte 07./08.09. (Mo/Di), 08./09.09. (Di/Mi) und 14./15.09. (Mo/Di)****jeweils 1:35 Uhr bis 3:50 Uhr****Teilausfall von Zugfahrten:** Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 nach Westkreuz (an 1:52)

Fortsetzung auf Seite 24

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 27.08.2020, bis Sonntag, 13.09.2020

Fortsetzung von Seite 23

endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:37 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus. Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Grund: Brückenarbeiten

S9

Alexanderplatz – Westkreuz

24



Nächte 09./10.09. (Mi/Do)
und 10./11.09. (Do/Fr)

jeweils 1:35 Uhr bis 3:50 Uhr

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 nach Westkreuz (an 1:52) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:32 Uhr in Alexanderplatz und fällt von Westkreuz bis Alexanderplatz aus. Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Grund: Brückenarbeiten

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

S3 S5 S7 S9

(Warschauer Straße –) Friedrichstraße – Zoologischer Garten – Westkreuz

16.09. (Mi) 4 Uhr durchgehend
bis 21.09. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Friedrichstraße (Reichstagufer) <> Berlin Hbf (Washingtonplatz) <> Bushaltestelle „Kirchstraße/Alt-Moabit“ (Halt für S-Bf Bellevue) <> Bushaltestelle „Bachstraße“ (Zusatzhalt für U-Bf Hansaplatz) <> Tiergarten <> Zoologischer Garten (Hardenbergplatz)

Taktänderung: Ostbahnhof <> Friedrichstraße im 3-/7-/10-Minutentakt (3 Fahrten innerhalb von 20 Minuten)

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fährt die S3 (nur die dort einsetzenden Züge zu den Minuten 17, 37, 57) nach Friedrichshagen/Erkner von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S3 fährt Erkner <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Spandau

S5 fährt Strausberg Nord <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

S7 fährt Ahrensfelde <> Ostbahnhof (im 10-Minutentakt), im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Ahrensfelde <> Friedrichstraße und Zoologischer Garten <> Potsdam Hbf (im 10-Minutentakt)

S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Friedrichstraße und Zoologischer Garten <> Spandau Bitte zwischen Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten auch die Züge des Regionalverkehrs (RE1, RE2, RE7 oder RB14) sowie zwischen Alexanderplatz <> Zoologischer Garten auch die U2 nutzen.

Grund: Schienenerneuerung, Dübelsanierung und Lagerwechsel Humboldthafenbrücke

S2

(Pankow-Heinersdorf –) Blankenburg – Buch

17.09. (Do) 4 Uhr durchgehend
bis 28.09. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S2X: Pankow-Heinersdorf <> Buch (Wiltbergstraße) <> Buch (P+R-Parkplatz)

Bus S2A: Pankow-Heinersdorf <> Blankenburg <> Karow <> Bushaltestelle „Bucher Chaussee/Achillesstraße“ (Zusatzhalt) <> Buch (P+R-Parkplatz)

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Blankenfelde <> Blankenburg (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Blankenburg) und Buch <> Bernau

An den Wochenenden 18.09. (Fr) 22 Uhr bis 21.09. (Mo) 1:30 Uhr sowie vom 25.09. (Fr) 22 Uhr bis 28.09. (Mo) 1:30 Uhr besteht zwischen Pankow <> Buch Ersatzverkehr mit Bussen und für die S8 zwischen Pankow <> Mühlenbeck-Mönchmühle ebenfalls Ersatzverkehr mit Bussen. Vom 18.09. (Fr) 22 Uhr bis 21.09. (Mo) 1:30 Uhr besteht zusätzlich zwischen Bornholmer Straße <> Pankow S-Bahn-Pendelverkehr (im 10-Minutentakt) und die Kurve Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße wird nicht bedient (bitte U2 oder Umfahrung über Gesundbrunnen nutzen).

Grund: Arbeiten am Karower Kreuz, Errichtung einer Lärmschutzwand, Kabelarbeiten, Schienenerneuerung

S7

Grunewald – Wannsee (– Potsdam Hbf)

21.09. (Mo) 4 Uhr durchgehend
bis 28.09. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Mo-Fr Grunewald <> Wannsee S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt, Sa+So Westkreuz <> Wannsee S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S1 und S7 fahren von Babelsberg bis Potsdam Hbf 3 Minuten später. In der Gegenrichtung fahren die S1 und S7 von Potsdam Hbf bis Babelsberg 2 Minuten früher. Vom 25.09. (Fr) 22 Uhr bis 28.09. (Mo) 1:30 Uhr fährt in Westkreuz die S7 nach Potsdam Hbf 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S7 von Westkreuz bis Grunewald 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung nur vom 25.09. (Fr) 22 Uhr bis 28.09. (Mo) 1:30 Uhr: In Westkreuz fährt die S7 nach Potsdam Hbf von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts). In Grunewald fährt die S7 nach Potsdam Hbf von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linien:

S1 (nur die Verstärkerzüge) fahren Potsdam Hbf <> Wannsee <> Frohnau

S7 fährt Mo-Fr Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Grunewald), Sa+So Ahrensfelde <> Westkreuz <> Pichelsberg (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Charlottenburg) und Westkreuz <> Potsdam Hbf (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Ahrensfelde <> Potsdam Hbf).

Vom 25.09. (Fr) 22 Uhr bis 28.09. (Mo) 1:30 Uhr ist in Westkreuz in beiden Fahrrichtungen ein Umstieg erforderlich, in Fahrtrichtung Potsdam Hbf zusätzlich mit Bahnsteigwechsel (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). In beiden Fahrrichtungen besteht in Westkreuz kein Anschluss zwischen der S7 (Ahrensfelde <> Westkreuz <> Pichelsberg) und der S7 (Westkreuz <> Potsdam Hbf). Ggf. im Abschnitt Warschauer Straße <> Westkreuz die S3, S5 oder S9 nutzen. Bitte zwischen Friedrichstraße <> Wannsee <> Potsdam Hbf auch die S1 oder die Züge des Bahn-Regionalverkehrs (RE1, RE7, RB21/RB22) nutzen.

Grund: Weichenerneuerungsarbeiten in Grunewald und Vegetationsarbeiten

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U1 U3

Warschauer Straße <> Kottbusser Tor

Phase 1+3 bis Frühling 2021

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: Warschauer Straße <> Kottbusser Tor

Linienführungen der betroffenen U-Bahn-Linien:

U1 fährt Kottbusser Tor <> Uhlandstraße

U3 fährt Kottbusser Tor <> Krumme Lanke Bitte zur Umfahrung zwischen Warschauer Straße <> Jannowitzbrücke die S3, S5, S7 oder S9 sowie zwischen Jannowitzbrücke <> Kottbusser Tor die U8 nutzen.

Es sind weitere Bauphasen geplant, Informationen unter bvgl.de.

Grund: Einbau feste Fahrbahn, Viadukt-Brückensanierung

U2

Potsdamer Platz

durchgehend
bis 12.10.2020 (Mo)

kein Halt in Richtung Ruhleben: Die Züge nach U-Bf Ruhleben fahren in S+U-Bf Potsdamer Platz ohne Halt durch. Fahrgäste aus S+U-Bf Pankow nach S+U-Bf Potsdamer Platz fahren bitte bis U-Bf Mendelssohn-Bartholdy-Park (1 Station) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um.

Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste fahren bitte bis U-Bf Gleisdreieck (2 Stationen) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um. Fahrgäste von S+U-Bf Potsdamer Platz nach U-Bf Ruhleben fahren bitte mit dem Zug der Gegenrichtung bis U-Bf Mohrenstraße und steigen dort um.

Linienführung der betroffenen U-Bahnlinie:
 U2 fährt S+U-Bf Pankow <-> U-Bf Ruhleben (unverändert)

Grund: Bahnsteigsanierung

U5

Frankfurter Allee <-> Alexanderplatz

durchgehend bis 07.09. (Mo) 1:00 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
 Strausberger Platz > Tram-/Nachbushaltestelle „Büschingstraße“ > Alexanderplatz > Schillingstraße > Strausberger Platz

U-Bahn-Pendelverkehr: Frankfurter Allee <-> Strausberger Platz (mit Umsteigen in Frankfurter Tor) - jeweils nur im 10-Minutentakt

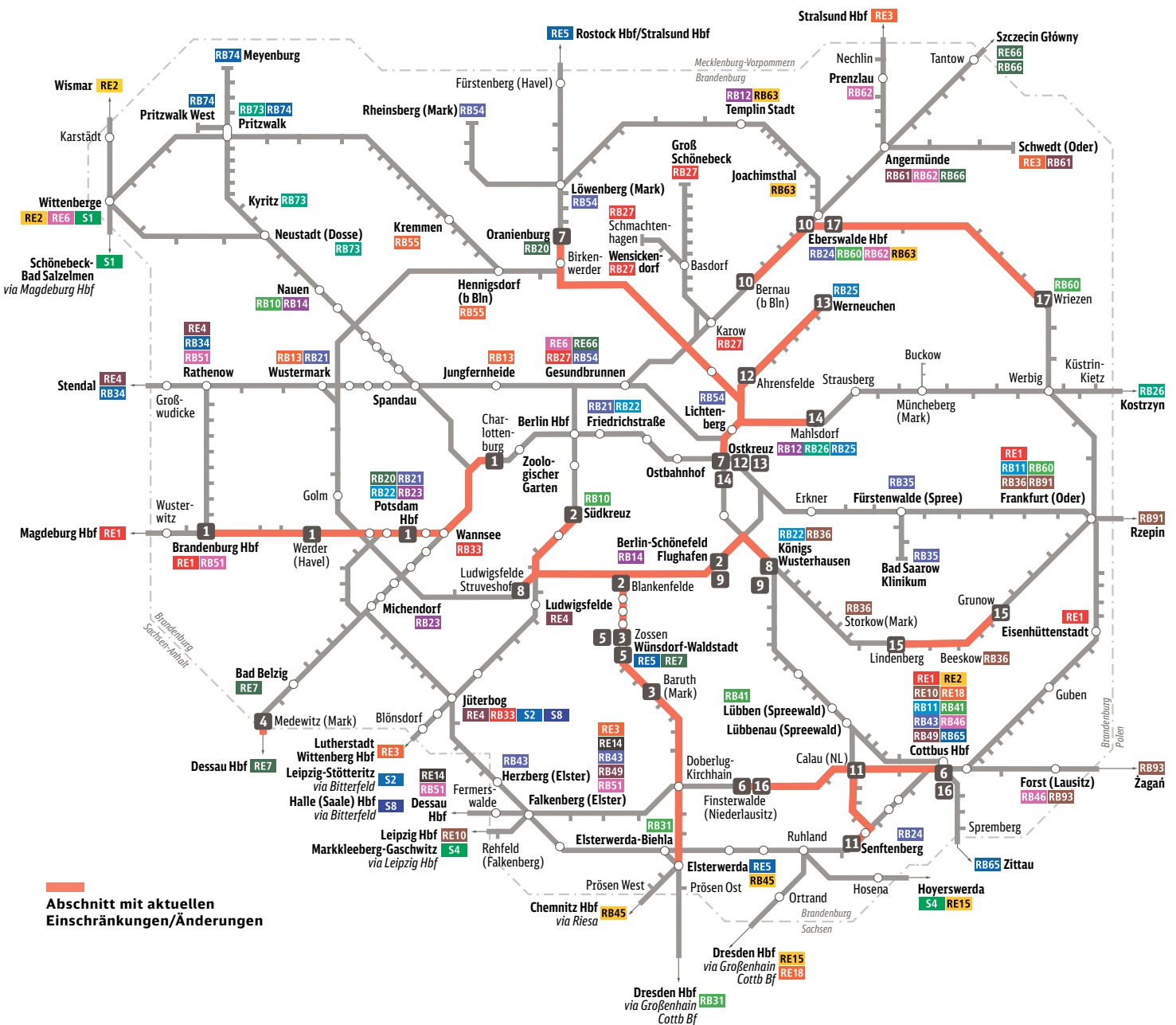
Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

U5 fährt Hönow <-> Frankfurter Allee
 Bitte zwischen Lichtenberg <-> Ostkreuz <-> Alexanderplatz auch die S-Bahn-Linien S5 und S7 nutzen. Vom 28.08. (Fr) 22 Uhr bis 31.08. (Mo) 1:30 Uhr besteht für die S5 und S7 zwischen Springpfehl <-> Friedrichsfelde Ost <-> Lichtenberg <-> Ostkreuz Ersatzverkehr mit Bussen.

Grund: Inbetriebnahme elektronisches Stellwerk

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 27.08.2020, bis Sonntag, 13.09.2020



Fortsetzung auf Seite 26

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 27.08.2020, bis Sonntag, 13.09.2020

Fortsetzung von **Seite 25**

RE1 (DB)
**Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) -
Eisenhüttenstadt (- Cottbus)**

Vom 11.09. (Fr) ca. 22 Uhr **WE 1**
bis 14.09. (Mo) ca. 4 Uhr

- ! Umleitung der Züge von und nach Magdeburg Hbf zwischen Berlin-Charlottenburg und Werder (Havel) über Golm (Zusatzhalt)
- ! zwischen Potsdam Hbf und Golm Zu- und Abbringer-Ersatz durch Busse
- ! Züge von und nach Brandenburg Hbf fallen zwischen Potsdam Hbf und Berlin-Wannsee aus
- ! zwischen Potsdam Hbf und Berlin-Wannsee Ersatz durch S-Bahnlinie S7 sowie den S-Bahn-Ersatz

RE5 (DB)
**Rostock / Stralsund - Neustrelitz -
Berlin - Elsterwerda**

Vom 31.08. (Mo) ca. 8 Uhr **2**
bis 04.09. (Fr) ca. 20 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Berlin Südkreuz und Blankenfelde (Kr Teltow-Fläming)
- ! Ersatz durch S-Bahnlinie S2
- ! Züge von und nach Elsterwerda/Wünsdorf-Waldstadt beginnen und enden in Schönefeld

Vom 04.09. (Fr) ca. 21.30 Uhr **WE 3**
bis 07.09. (Mo) ca. 4 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Zossen und Wünsdorf-Waldstadt/Baruth (Mark)
- ! Ersatz durch Busse

RE7 (DB)
Dessau - Berlin - Wünsdorf-Waldstadt

Vom 10.09. (Do) ca. 4 Uhr **4**
bis 27.09. (So) ca. 4 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Dessau Hbf und Medewitz (Mark)
- ! Ersatz durch Busse

Vom 04.09. (Fr) ca. 21.30 Uhr **WE 5**
bis 07.09. (Mo) ca. 4 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Zossen und Wünsdorf-Waldstadt
- ! Ersatz durch Busse

RE10 (DB)
Cottbus - Leipzig

Nächte 07./08.09. (Mo/Di) **6**
und 08./09.09. (Di/Mi)
jeweils von ca. 20 Uhr bis ca. 5 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Cottbus Hbf und Finsterwalde
- ! Ersatz durch Busse

RB12 (NEB)
Templin Stadt - Berlin Ostkreuz

Vom 28.08. (Fr) **WE 7**
ca. 22 Uhr durchgehend
bis 30.08 (So) Betriebsabschluss

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB22 (DB)
**Berlin Friedrichstraße - Golm -
Königs Wusterhausen**

Vom 31.08. (Mo) ca. 7 Uhr **8**
bis 07.09. (Mo) ca. 3 Uhr

- ! Ausfall der Züge der Linie RB22 zwischen Ludwigsfelde-Struveshof und Königs Wusterhausen
- ! Ersatz durch Busse

Vom 12.09. (Sa) ca. 6 Uhr **9**
bis 16.09. (Mi) ca. 22 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Flughafen Berlin-Schönefeld und Königs Wusterhausen
- ! Ersatz durch Busse

RB24 (DB)
**Eberswalde - Berlin-Lichtenberg -
Senftenberg**

Vom 05.09. (Sa) bis 06.09. (So) **WE 10**

- ! Ausfall der Züge zwischen Eberswalde Hbf und Bernau (b Berlin)
- ! Ersatz durch Busse

Nächte 07./08.09. (Mo/Di) **11**
und 08./09.09. (Di/Mi)
jeweils von ca. 20 Uhr bis ca. 6 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Senftenberg und Calau (NL)/Lübben (Spree)
- ! Ersatz durch Busse

RB25 (NEB)
Berlin Ostkreuz - Werneuchen

Vom 28.08. (Fr) **WE 12**
ca. 22 Uhr durchgehend
bis 30.08 (So) Betriebsabschluss

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde
- ! Ersatz durch Busse

Am 30.08. (So) bis 11 Uhr **WE 13**
sowie ab 21 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Werneuchen
- ! Ersatz durch Busse

RB26 (NEB)
Berlin-Lichtenberg - Kostrzyn

Vom 28.08. (Fr) **WE 14**
ca. 22:30 Uhr durchgehend
bis 30.08 (So) Betriebsabschluss

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Mahlsdorf
- ! Ersatz durch Busse bzw. S+U-Bahn

RB36 (NEB)
Königs Wusterhausen - Frankfurt (Oder)

Vom 28.08. (Fr) ca. 23:30 Uhr **15**
bis 12.10. (Mo) ca. 5 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Lindenberglage und Grunow
- ! Ersatz durch Busse
- ! veränderte Fahrzeiten zwischen Grunow und Frankfurt (Oder)

RB43 (DB)
**Cottbus - Finsterwalde -
Falkenberg (Elster)**

Nächte 07./08.09. (Mo/Di) **16**
und 08./09.09. (Di/Mi)
jeweils von ca. 20 Uhr bis ca. 5 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Cottbus Hbf und Finsterwalde
- ! Ersatz durch Busse

RB60 (NEB)
Eberswalde - Frankfurt (Oder)

Noch bis 30.08. (So) **17**

- ! Ausfall der Züge zwischen Eberswalde und Wriezen
- ! Ersatz durch Busse

Ein Blick nach Sachsen

RB31 (DB)
Elsterwerda-Biehla - Dresden

Vom 28.08. (Fr) ca. 20 Uhr **WE**
bis 31.08. (Mo) ca. 5 Uhr

- ! Umleitung der Züge zwischen Dresden Hbf und Coswig (b Dresden)
- ! Ersatz mit Bussen zwischen Dresden Hbf und Coswig (b Dresden) - über Cossebaude



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?

Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben



Foto: David Ulrich

» Ein Central Park für Berlin

Exerzierplatz, Start für Schauflüge und Rekorde, kurzfristig Standort des flächengrößten Gebäudes der Welt, zentraler Pfeiler für die Versorgung West-Berlins während der Luftbrücke, Flughafen der Stars – das alles war das Areal schon und nun hat es eine weitere Aufgabe übernommen: Seit dem 8. Mai ist das Tempelhofer Feld als Park und eine der größten innerstädtischen Freiflächen weltweit, größer als der New Yorker Central Park, für Besucher geöffnet.

Beim Eröffnungsfest entdeckten die Berliner das Gelände neu. Schließlich war es nach 80 Jahren erstmals wieder frei zugänglich. Dabei gab es Gelegenheit, ausgiebig die unterschiedlichen Areale kennenzulernen. [...]

Der Flughafen wird zu grünen Lunge der Stadt

Heute liegt das Tempelhofer Feld zentral in Berlin und die Ringbahn bringt die Besucher direkt zum Haupteingang des Tempelhofer Parks. Es gibt mehrere extra eingezäunte Wiesen, auf denen Hunde sich ohne Leine austoben können und ausgewiesene Stellen zum Grillen. Skater kommen auf den ehemaligen Start- und Landebahnen so richtig auf ihre Kosten und beim Rundweg für Jogger und Radfahrer eröffnen sich immer neue Perspektiven auf das flache Gelände sowie das gigantische Flughafengebäude. [...]

Dieser Artikel erschien vor knapp zehn Jahren in der punkt 3-Ausgabe vom 12. Mai 2010

IMPRESSUM punkt3 | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Panoramastr. 1, 10178 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →www.punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühl, Lionel Kreglinger | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 10. September 2020

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis und ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin¹

Abo-Service in allen Kundenzentren

KUNDENBETREUUNG
☎ 030 297-43333
Fax 030 297-43444
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
→sbahn.berlin/kontakt

Anschrift
Rudolfstraße 1–8, 10245 Berlin
Nähe S+U-Bf Warschauer Straße
Mo, Di, Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Do 9.00 – 20.00 Uhr

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift
S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzaupt-Platz 1
10115 Berlin

KUNDENZENTREN
Alexanderplatz, Ostbahnhof, Gesundbrunnen,
(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET
☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Friedrichstraße
(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Postanschrift
S-Bahn Berlin GmbH
Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

Hauptbahnhof
(im DB Reisezentrum)
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT
Besucheranschrift
Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Lichtenberg
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Postanschrift
S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→sbahn-ebe.de

Potsdam Hauptbahnhof
Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So 8.00 – 17.00 Uhr

FUNDBÜRO
☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice

Spandau
(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter →sbahn.berlin

¹ Die angegebenen Öffnungszeiten gelten bis auf Weiteres.

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO
Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 235-6881 / -6882
Fax 0331 235-6889
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)
Berlin Alexanderplatz***
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin Hauptbahnhof
Mo-So 8.00 – 21.00 Uhr
Berlin Ostbahnhof***
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG
☎ 0180 6996633*

Berlin Zoologischer Garten***
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin Gesundbrunnen***
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin Südkreuz***
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr
Berlin-Spandau***
Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN
☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE
☎ 09001 990599**
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MobiAgentur
Potsdam Hbf
Mo-Fr 7.00 – 19.00 Uhr
Sa 9.00 – 17.00 Uhr
So/Feiertage 9.00 – 15.00 Uhr

MOBILITÄTSSERVICEZENTRALE
Auskunft und Fahrplanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 0180 6512512* | ****
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

NOSTALGIEFAHRTEN
☎ 030 67897340
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

* 20 ct/Anruf im dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. im dt. Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend | *** an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten | **** gilt bis auf Weiteres



Jedes VBB-Ticket bringt dich weiter.

Neun Aktionstage im September – alle Infos unter vbb.de/mehrwertwochenenden.



Verkehrsverbund
Berlin-Brandenburg

vbb.de